



Silagum Mono

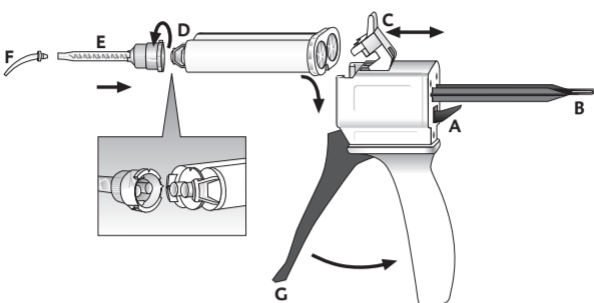


DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH
 Elbgaustraße 248 · 22547 Hamburg · Germany · www.dmg-dental.com
 092231/2026-04



Handling

Using the Automix Cartridge



Gebrauchsinformation Deutsch

Produktbeschreibung

Monophasen-Abformmaterial auf Basis von additionsvernetzenden Silikonen. Das Material ist in der Automix Cartridge erhältlich.

Zweckbestimmung

- Abformung zur Herstellung indirekter Restaurationen, z. B. Kronen, Brücken, Inlays und Onlays
- Funktionsabformungen

Verwendungsbeschränkung

Keine Verwendungsbeschränkung bekannt.

Indikation

Alle dentalen Fälle, die definitive Abformungen erfordern, z. B. Zahnverlust, Karies und Trauma.

Kontraindikation

Das Material nicht bei bekannten Allergien gegen einen der Inhaltsstoffe oder bei Kontaktallergien verwenden.

Patientenzielgruppe

Personen, die im Rahmen einer zahnärztlichen Maßnahme behandelt werden.

Vorgesehener Anwender

Zahnarzt, zahnärztliches Assistenzpersonal

Hinweise zur Anwendung

- Die zu beachtenden Zeiten sind der Rubrik »Zeitablauf« zu entnehmen.
- Wird das Material mithilfe einer Einmalapplikation direkt im Mund des Patienten ausgebracht, so ist diese aus hygienischen Gründen nur bei einem Patienten zu verwenden.
- Um ein optimales Mischergebnis zu erzielen, die bei DMG erhältlichen Mischkanülen verwenden. Alle Mischkanülen sind als Nachfüllpackung erhältlich.
- Für die direkte intrasulkuläre Applikation um die Präparation sind die Intraoral Tips vorgesehen.
- Um die Adhäsion des Vorabformmaterials zu Metall- oder Kunststofföffeln zu verbessern, sollte ein Löffeladhäsiv für A-Silikone (z. B. DMG Tray Adhesive) angewendet werden.
- Silagum Mono kann in allen gebräuchlichen, unperforierten Abformlöffeln verwendet werden.

Handhabung der Automix Cartridge (Abb. siehe »Handling«)

Automix Cartridge einsetzen

1. Den Hebel [A] an der Rückseite des Ausbringergeräts nach oben drücken und den Schieber [B] vollständig zurückziehen.
2. Kunststoffriegel [C] nach oben klappen, die Automix Cartridge einsetzen und mit dem Kunststoffriegel [C] arretieren.

Hinweis: Darauf achten, dass die Aussparungen an der Automix Cartridge und dem Ausbringergerät übereinstimmen.

Mischkanüle aufsetzen

1. Kartuschenkappe [D] oder benutzte Mischkanüle nach Drehung um 90° gegen den Uhrzeigersinn abziehen und werfen.
2. Neue Mischkanüle [E] aufsetzen.

Hinweis: Darauf achten, dass die Aussparungen an der Mischkanüle und der Automix Cartridge übereinstimmen.

3. Die Mischkanüle durch Drehen um 90° im Uhrzeigersinn arretieren.
4. Ggf. Intraoral Tip [F] aufsetzen.

Material applizieren

- Beim erstmaligen Gebrauch einer Automix Cartridge eine etwa erbsengroße Menge des Materials ausbringen und werfen.
- Das Material durch Betätigen des Hebels [G] am Ausbringergerät in der Mischkanüle mischen und direkt applizieren.

Hinweis: Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation mit einem praxisüblichen Desinfektionsmittel reinigen und als Verschluss auf der Automix Cartridge belassen!

Automix Cartridge entnehmen

1. Den Hebel [A] an der Rückseite des Ausbringergeräts nach oben drücken und den Schieber [B] vollständig zurückziehen.
2. Kunststoffriegel [C] nach oben klappen und die Kartusche entnehmen.

Desinfektion des Automix Dispensers

- Der Automix Dispenser ist nach der Desinfektion wiederverwendbar, sollte aber bei sichtbaren Verschleißspuren ausgetauscht werden.
- Die Desinfektion kann mit einer handelsüblichen Tauchdesinfektion erfolgen. DMG empfiehlt die ausschließliche Verwendung von RKI (Robert Koch-Institut) gelisteten Desinfektionsmitteln.

Empfohlene Anwendung

1. Den vorbereiteten Abformlöffel mit Silagum Mono beschicken. Dabei den Abformlöffel leicht schräg unter die Mischkanüle halten.

Hinweis: Um Luft einschließen zu vermeiden, sollte die Spitze der Mischkanüle bei der Applikation immer in die Masse eingetaucht bleiben.

2. Einen Teil des Materials in eine handelsübliche Elastomerspritze füllen oder die 50-ml-Kartusche direkt verwenden und die Präparation mittels Intraoral Tip umspritzen.

Hinweis: Das Füllen des Löffels und das Umspritzen sollten gleichzeitig beendet sein, weil durch die erhöhte Mundtemperatur das Umspritzmaterial schneller erhärtet als das im Löffel befindliche Material.

3. Innerhalb der Verarbeitungszeit den befüllten Löffel mit geringem Kraftaufwand langsam im Mund positionieren und die Präparation abformen.
4. Nach Beendigung der Abbindezeit die Abformung aus dem Mund entnehmen, siehe »Entnahme«.

Entnahme

- Die Abformung im Bereich der präparierten Zähne parallel zur Zahnängsachse entnehmen.
- Anschließend wie unter »Reinigung und Desinfektion der Endabformung« beschrieben verfahren.

Reinigung und Desinfektion der Endabformung

- Die Endabformung nur mit Tauchlösungen desinfizieren.
- DMG empfiehlt die ausschließliche Verwendung von RKI (Robert Koch-Institut) oder EPA (Environmental Protection Agency) gelisteten Desinfektionsmitteln. Herstellerangaben beachten!
- Darauf achten, dass das verwendete Desinfektionsmittel zur Verwendung mit additionsvernetzenden Abformsilikonem indiziert ist.

- Die Endabformung trocknen und bis zum Ausgießen lagern, siehe »Lagerung der Abformung«.
- Weitere Informationen sind auch der Stellungnahme der DGZMK zur Desinfektion von dentalen Abformmaterialien zu entnehmen. www.dgzmk.de


Ausgießen und Galvanisieren

- Die Abformung frühestens 30 min nach der Entnahme aus dem Mund ausgießen. Für den Ausguss empfiehlt DMG die Verwendung von Modellhartgips (ISO 6873:2013; Type 3, z. B. Moldano, Bayer) bzw. Superhartgips für Formen (ISO 6873:2013, Type 4; z. B. Fujirock II, GC).
- Die Abformung lässt sich kupfer- und silbergalvanisieren.

Lagerung der Abformung

- Abformung bei 15 – 25 °C (59 – 77 °F) trocken lagern!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!

Zeitablauf

Silagum Mono	
Mischzeit [s]	
Verarbeitungszeit inklusive Mischzeit* [s]	≤ 90
Mundverweildauer [s]	≥ 150

* Die angegebenen Zeiten gelten für eine Raumtemperatur von 23 °C (73 °F) und eine normale relative Luftfeuchte von 50 %. Höherere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten. Die Verarbeitungszeit beschreibt den Zeitraum vom Mischbeginn an bis zu dem Zeitpunkt, an dem die Positionierung des Löffels im Mund des Patienten spätestens erfolgen muss.

Wechselwirkungen

- Rückstände von Retraktionslösungen gründlich mit Wasser abspülen, andernfalls können diese unter Umständen zu einer Verlängerung der Abbindezeit führen.
- Den Kontakt der Abformung mit organischen Lösungsmitteln oder lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten vermeiden, andernfalls kann es zu einer Quellung des Materials und damit zu Ungenauigkeiten im Ausguss kommen.
- Kontakt des Abformmaterials mit Latexhandschuhen vermeiden. Bei vorherigem Kontakt mit Latexhandschuhen Hände sorgfältig waschen. DMG empfiehlt die Verwendung von Handschuhen auf PVC- oder PE-Basis.
- Silagum Mono nicht mit kondensationsvernetzenden Silikon- oder Polyether-Abformmaterialien kombinieren.
- Überreste von Materialien auf Methacrylat-Basis können das Abbindeverhalten von Silikonabformmaterialien verändern. Falls vorher eine Restauration hergestellt wurde, die Präparation und umliegendes Gewebe vor der Abformung sorgfältig mit alkoholgetränkter Gaze und Wasserspray reinigen.

Restrisiken/Nebenwirkungen

- Vor der Verwendung bitte auf Produktschäden oder sichtbare Verunreinigungen achten.
- Bei entsprechend disponierten Personen können Hypersensibilitäten und/oder allergische Reaktionen nicht ausgeschlossen werden.
- Ein geringes Restrisiko von unbekanntem Nebenwirkungen ist nicht auszuschließen.

Warnungen/Vorsichtshinweise

- Nur für den zahnärztlichen Gebrauch!
- Kontakt mit den Augen vermeiden! Im Falle eines unbeabsichtigten Augenkontakts sofort gründlich mit viel Wasser spülen und gegebenenfalls einen Arzt konsultieren.
- Herstellerangaben von anderen Produkten, die mit dem Material/den Materialien verwendet werden, beachten.
- Sicherheitsdatenblatt beachten.
- Schwerwiegende Vorkommnisse mit diesem Produkt sind dem Hersteller (productsafety@mtcompanies.com) mitzuteilen.

Leistungsmerkmale des Produkts

Erfüllt die Anforderungen der ISO 4823:2025, Type 2: medium-bodied consistency

Lagerung/Entsorgung

- Bei 15–25 °C (36–77 °F) trocken lagern.
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!
- Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation mit einem praxisüblichen Desinfektionsmittel reinigen und als Verschluss auf der Automix Cartridge belassen!
- Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden!
- Unter Beachtung der nationalen Vorschriften entsorgen.

Zusammensetzung

SiO₂, Vinylsilikone/-siloxane, Methylsilikone/-siloxane, Additive, Pigmente, Katalysatoren, Hydrogensilikon

Instructions for use English

Product description

Monophase impression material based on addition-curing silicones. The material is available in the Automix Cartridge.

Intended purpose

- Impressions for the fabrication of indirect restorations, such as crowns, bridges, inlays and onlays
- Functional impressions

Limitations of use

There are no known limitations of use.

Indication

All dental situations requiring final impressions, e.g. tooth loss, caries and trauma.

Contraindication

Do not use the material if there are known allergies to any of the components or contact allergies.

Patient target group

People who are receiving dental treatment.

Intended user

Dentist, dental assistant staff

Notes for use

- The recommended times can be found in the section headed “Timing.”
- If the material is applied directly in the patient’s mouth using a single-use applicator, the single-use applicator must be used only on this one patient for hygienic reasons.
- To achieve an optimum mixing result, use the mixing tips available from DMG. All mixing tips are available as refill packs.
- The Intraoral Tips are to be used for direct, intrasulcular application around the preparation.
- In order to improve the adhesion of the impression material to metal or plastic trays, a tray adhesive for A-silicones should be applied (e.g. DMG Tray Adhesive).
- Silagum Mono can be used in all common non-perforated impression trays.

Handling the Automix Cartridge (Fig. see “Handling”)

Inserting the Automix Cartridge

1. Push up the lever [A] at the back of the dispensing unit and pull back the slide [B] completely.
2. Lift up the plastic latch [C], insert the Automix Cartridge and lock it using the plastic latch [C].

Note: Make sure that the notches on the Automix Cartridge line up with those on the dispensing unit.

Attaching a mixing tip

1. Remove the cartridge cap [D] or used mixing tip after turning it 90° counterclockwise, and discard it.
2. Attach a new mixing tip [E].

Note: Make sure that the notches on the mixing tip line up with those on the Automix Cartridge.

3. Turn the mixing tip 90° clockwise to lock it.
4. Attach an Intraoral Tip [F], if needed.

Applying the material

- When using an Automix Cartridge for the first time, squeeze out a pea-sized amount of material and discard it.
- Mix the material in the mixing tip using the lever [G] on the dispensing unit and apply directly.

Note: After use, clean the used mixing tip with a standard disinfectant solution and leave it on the Automix Cartridge to act as a cap!

Removing the Automix Cartridge

1. Push up the lever [A] at the back of the dispensing unit and pull back the slide [B] completely.
2. Lift up the plastic latch [C] and remove the cartridge.

Disinfecting the Automix Dispenser

- The Automix Dispenser can be reused after disinfection, although it should be replaced if there are visible signs of wear.
- Disinfection can be carried out using a commercially available immersion disinfectant. DMG recommends using only disinfectant solutions listed by the RKI (Robert Koch Institute).

Recommended use

1. Fill the prepared impression tray with Silagum Mono. When doing so, hold the impression tray at a slight angle beneath the mixing tip.

Note: To avoid air bubbles, the end of the mixing tip should remain immersed in the material throughout application.

2. Fill a small amount of material into a commercially available elastomer syringe or use the 50 ml cartridge directly and inject around the preparation using an Intraoral Tip.

Note: Filling of the impression tray and injection should be concluded at the same time, as the higher temperature in the mouth causes the injected material to set more quickly than the material in the impression tray.

3. Position the filled impression tray slowly and gently in the mouth within the working time and take the impression of the preparation.
4. Remove the impression from the mouth once the setting time has ended (see "Removal").

Removal

- In the area where the teeth have been prepared, remove the impression parallel to the longitudinal axis of the teeth.
- After removal, proceed as described in the section "Cleaning and disinfection of the final impression."

Cleaning and disinfection of the final impression

- Disinfect the final impression using immersion solutions only.
- DMG recommends using only disinfectant solutions listed by the RKI (Robert Koch Institute) or the EPA (Environmental Protection Agency). Observe the manufacturer's instructions!
- Ensure that the disinfectant solution used is indicated for use with addition-curing impression silicones.
- Leave the final impression to dry and store until casting (see "Storage of the impression").
- Further information is also available in the DGZMK's statement on the disinfection of dental impression materials: www.dgzmk.de


Casting and galvanization

- After removing the impression from the mouth, wait at least 30 min before casting. DMG recommends making the cast from hard modeling plaster (ISO 6873:2013; Type 3, e.g. Moldano, Bayer) and super-hard plaster for molds (ISO 6873:2013; Type 4, e.g. Fujirock II, GC).
- The impression can be copper or silver-plated.

Storing the impression

- Store the impression at 15 – 25 °C (59 – 77 °F) in a dry place!
- Protect from exposure to direct sunlight!

Timing

Silagum Mono	
Mixing time [s]	
Working time including mixing time* [s]	≤ 90
Setting time in the mouth [s]	≥ 150

* The specified times are valid at a room temperature of 23 °C (73 °F) and a normal relative humidity of 50 %. Higher temperatures shorten, lower temperatures lengthen these times. The working time describes the period from when mixing begins until the latest point at which the tray must be positioned in the patient's mouth.

Interactions

- Rinse off any residual retraction solution thoroughly with water, otherwise this may lengthen the setting time in some instances.
- Never allow the impression to come into contact with organic solvents or liquids containing solvents as this may result in a swelling of the material and may therefore lead to inaccuracies in the cast.
- Do not allow the impression material to come into contact with latex gloves. In the event of prior contact with latex gloves, wash hands carefully. DMG recommends the use of PVC or PE-based gloves.
- Do not mix Silagum Mono with condensation curing silicone or polyether impression materials.
- Residues of methacrylate-based materials may alter the setting behavior of the silicone impression materials. If a restoration was prepared beforehand, carefully clean the preparation and the surrounding tissue with alcohol-soaked gauze and water spray before taking the impression.

Residual risks/side effects

- Please check the product for damage and visible contamination before use.
- Hypersensitivity and/or allergic reactions cannot be ruled out in individuals who are predisposed.
- A low residual risk of unknown side effects cannot be ruled out.

Warnings/precautions

- For dental use only!
- Avoid contact with eyes! In the event of accidental contact with the eyes, immediately rinse thoroughly with plenty of water and consult a physician if necessary.
- Follow the manufacturer's instructions for other products used with the material/materials.
- Observe the safety data sheet.
- The manufacturer (productsafety@mtcompanies.com) and the responsible registration authorities must be notified of any serious incidents involving this product.

Product performance characteristics

Meets the requirements of ISO 4823:2025, Type 2: medium-bodied consistency

Storage/disposal

- Store at 15 – 25 °C (59 – 77 °F) in a dry place.
- Protect from exposure to direct sunlight!
- After use, clean the used mixing tip with a standard disinfectant solution and leave it on the Automix Cartridge to act as a cap!
- Do not use after the expiration date!
- Disposal must comply with national regulations.

Composition

SiO₂, vinyl silicones/siloxanes, methyl silicones/siloxanes, additives, pigments, catalysts, hydrogen silicone

Mode d'emploi

Français

Description du produit

Matériau d'empreinte monophasé à base de silicones de durcissement par addition. Il est disponible en Automix Cartridge.

Destination

- Empreintes pour la fabrication de restaurations indirectes, comme des couronnes, des bridges, des inlays et onlays
- Empreintes fonctionnelles

Restrictions d'utilisation

Il n'y a aucune restriction d'utilisation connue.

Indications

Toutes les situations dentaires nécessitant des empreintes finales, par ex. perte de dents, caries et traumatismes.

Contre-indications

Ne pas utiliser le matériau en cas d'allergies connues à l'un des composants ou en cas d'allergies de contact.

Groupe cible de patients

Personnes recevant un traitement dentaire.

Utilisateurs auxquels le dispositif est destiné

Dentiste, personnel d'assistance dentaire

Remarques concernant l'utilisation

- Les durées recommandées sont indiquées dans la section intitulée « Séquence temporelle ».
- Si le matériau est appliqué directement dans la bouche du patient à l'aide d'un applicateur à usage unique, celui-ci doit être utilisé uniquement pour ce seul patient, pour des raisons d'hygiène.
- Pour obtenir un résultat de mélange optimal, utiliser les canules de mélange disponibles auprès de DMG. Toutes les canules de mélange sont disponibles en packs de recharge.
- Les Intraoral Tips doivent être utilisées pour une application intrasulculaire directe autour de la préparation.

- Afin d'améliorer l'adhérence du matériau d'empreinte à des porte-empreintes en métal ou en plastique, appliquer un adhésif de porte-empreinte pour les silicones A (par ex., DMG Tray Adhesive).
- Silagum Mono peut être utilisé sur tous les porte-empreintes non perforés classiques.

Manipulation de l'Automix Cartridge (Fig. voir « Handling »)

Insertion de l'Automix Cartridge

1. Lever le levier [A] au dos du pistolet distributeur et tirer le poussoir [B] entièrement en arrière.
2. Relever le loquet en plastique [C], insérer l'Automix Cartridge et verrouiller en utilisant le loquet en plastique [C].

Remarque : veillez à ce que les encoches de l'Automix Cartridge et celles du pistolet distributeur coïncident.

Mise en place d'une canule de mélange

1. Retirez le bouchon de la cartouche [D] ou la canule de mélange utilisée en le/la tournant à 90° dans le sens antihoraire et jetez-le/la.
2. Mettez en place une nouvelle canule de mélange [E].

Remarque : veillez à ce que les encoches de la canule de mélange et celles de l'Automix Cartridge coïncident.

3. Bloquer la canule de mélange par une rotation de 90° dans le sens horaire.
4. Adaptez un Intraoral Tip [F], le cas échéant.

Application du matériau

- Lors de la première utilisation d'une Automix Cartridge, faire sortir une quantité de produit de la taille d'un petit pois et l'éliminer.
- Mélanger le produit dans la canule de mélange en appuyant sur le levier [G] du pistolet distributeur et l'appliquer directement.

Remarque : Après utilisation, nettoyer la canule de mélange usagée avec une solution désinfectante standard et la laisser sur l'Automix Cartridge en guise de bouchon !

Retrait de l'Automix Cartridge

1. Lever le levier [A] au dos du pistolet distributeur et tirer le poussoir [B] entièrement en arrière.
2. Soulever le loquet en plastique [C] et retirer la cartouche.

Désinfection de l'Automix Dispenser

- Le distributeur Automix Dispenser est réutilisable une fois désinfecté, mais il doit être remplacé en cas de détérioration apparente.
- La désinfection peut être effectuée en utilisant un désinfectant par trempage disponible dans le commerce. DMG recommande de n'utiliser que des solutions désinfectantes indiquées par le RKI (Institut Robert Koch).

Utilisation recommandée

1. Remplir le porte-empreinte préparé de Silagum Mono. En procédant ainsi, maintenir le porte-empreinte légèrement incliné sous la canule de mélange.

Remarque : pour éviter la formation de bulles, le bout de la canule de mélange doit rester immergé dans le matériau pendant toute l'application.

2. Remplir une seringue élastomère disponible dans le commerce avec une petite quantité de matériau ou utiliser directement la cartouche de 50 ml et injecter autour de la préparation à l'aide d'une canule intra-buccale Intraoral Tip.

Remarque : le remplissage du porte-empreinte et de l'injection doit être terminé au même moment, car en raison de la température plus élevée dans la bouche, le matériau injecté prend plus rapidement que le matériau dans le porte-empreinte.

3. Positionner lentement et doucement dans la bouche le porte-empreinte rempli pendant le temps de travail et prendre l'empreinte de la préparation.
4. Retirer l'empreinte de la bouche une fois que le temps de prise est écoulé (voir « Retrait »).

Retrait

- Dans la zone où les dents ont été préparées, retirer l'empreinte parallèlement à l'axe longitudinal des dents.
- Après le retrait, procédez en suivant la description indiquée dans la section « Nettoyage et désinfection de l'empreinte finale ».

Nettoyage et désinfection de l'empreinte finale

- Désinfecter l'empreinte finale uniquement à l'aide de solutions d'immersion.
- DMG recommande de n'utiliser que les solutions désinfectantes indiquées par le RKI (Institut Robert Koch) ou l'EPA (Environmental Protection Agency (Agence de protection de l'environnement)). Suivre les instructions du fabricant !
- S'assurer que la solution désinfectante employée est indiquée pour une utilisation avec des silicones d'empreinte de durcissement par addition.
- Laisser l'empreinte finale sécher et la stocker jusqu'au moulage (voir la section « Stockage de l'empreinte »).
- D'autres informations sont également disponibles dans la déclaration de la DGZMK (Société allemande de médecine dentaire, buccale et maxillaire) relative à la désinfection des matériaux d'empreintes dentaires : www.dgzmk.de


Moulage et galvanisation

- Après avoir retiré l'empreinte de la bouche, attendre au moins 30 minutes avant d'effectuer le moulage. DMG recommande de réaliser le moulage à partir d'un plâtre dur spécial (ISO 6873:2013 ; type 3, p. ex. Moldano, Bayer) et d'un plâtre ultra-dur pour les moules (ISO 6873:2013 ; type 4, p. ex. Fujirock II, GC).
- L'empreinte peut être galvanisée au cuivre ou à l'argent.

Stocker l'empreinte

- Stocker l'empreinte à une température comprise entre 15 et 25 °C (59 et 77 °F) dans un endroit sec.
- Ne pas exposer à la lumière directe du soleil !

Séquence temporelle

Silagum Mono	
Temps de mélange [s]	
Temps de travail, temps de mélange inclus* [s]	≤ 90
Temps de prise en bouche [s]	≥ 150

* Les durées indiquées sont valables à une température ambiante de 23 °C (73 °F) et une humidité relative normale de 50 %. Des températures plus élevées raccourcissent ces durées, et des températures plus basses les prolongent. La durée de traitement correspond à la période démarrante après le début du mélange et allant jusqu'au dernier point où le porte-empreinte doit être positionné dans la bouche du patient.

Interactions

- Rincer soigneusement à l'eau tout résidu de solutions de rétraction, car ils peuvent prolonger le temps de prise dans certains cas.
- Ne jamais laisser l'empreinte entrer en contact avec des solvants organiques ou des liquides contenant des solvants, car le matériau pourrait alors enfler, ce qui pourrait entraîner des imprécisions dans le moulage.
- Ne pas mettre le matériau d'empreinte en contact avec des gants en latex. Se laver soigneusement les mains en cas de contact préalable avec des gants en latex. DMG recommande l'usage de gants en PVC ou à base de PE.
- Ne pas mélanger Silagum Mono avec un silicone durcissable par condensation ou des matériaux d'empreinte en polyéther.
- Les résidus de matériaux à base de méthacrylate peuvent modifier le comportement à la prise des matériaux d'empreinte en silicone. Si une restauration a été effectuée auparavant, nettoyer soigneusement la préparation et le tissu avoisinant avant la prise de l'empreinte à l'aide d'une compresse de gaze imbibée d'alcool et d'un hydropulseur.

Risques résiduels/effets secondaires

- Avant utilisation, veuillez vérifier que le produit ne présente pas d'endommagements ou de contamination visible.
- Des réactions d'hypersensibilité et/ou allergiques ne peuvent pas être exclues chez les personnes prédisposées.
- Un faible risque résiduel d'effets secondaires inconnus ne peut pas être exclu.

Mises en garde/précautions

- Réservé à une utilisation en médecine dentaire !
- Éviter tout contact avec les yeux ! En cas de contact accidentel avec les yeux, rincer tout de suite et soigneusement à grande eau, et consulter un médecin si nécessaire.
- Suivre les instructions du fabricant pour les autres produits utilisés avec le matériau/les matériaux.
- Respecter les consignes de la fiche de sécurité.
- Le fabricant (productsafety@mtcompanies.com) et les autorités chargées de l'immatriculation doivent être notifiés en cas d'incidents graves impliquant ce produit.

Caractéristiques en matière de performance

Répond aux exigences de la norme ISO 4823:2025, type 2 : viscosité moyenne

Stockage/élimination

- Entreposer entre 15 et 25 °C (59 et 77 °F) dans un endroit sec.
- Ne pas exposer à la lumière directe du soleil !
- Après utilisation, nettoyer la canule de mélange usagée avec une solution désinfectante standard et la laisser sur l'Automix Cartridge en guise de bouchon !
- Ne pas utiliser au-delà de la date de péremption !
- Les déchets doivent être éliminés conformément aux réglementations nationales en vigueur.

Composition

SiO₂, silicone vinylique/siloxane, méthylsilicone/siloxane, additifs, pigments, catalyseurs, silicone hydrogéné

Istruzioni per l'uso

Italiano

Descrizione del prodotto

Materiale da impronta monofase a base di siliceni polimerizzati per addizione. Il materiale è disponibile nell'Automix Cartridge.

Destinazione d'uso

- Impronte per la fabbricazione di restauri indiretti come corone, ponti, inlay e onlay.
- Impronte funzionali

Limitazioni d'uso

Non ci sono limitazioni d'uso.

Indicazioni

Tutte le situazioni dentali che richiedono impronte finali, quali ad es. perdite di denti, carie e traumi.

Controindicazioni

Non utilizzare il prodotto in caso di allergie note a uno qualsiasi dei componenti o di allergie da contatto.

Gruppo dei pazienti destinatari

Persone sottoposte a trattamento odontoiatrico.

Utilizzatori previsti

Dentista, assistenti dentali

Note per l'utilizzo

- Il tempo raccomandato può essere trovato nella sezione intitolata "Tempi da osservare".
- Se il materiale viene applicato direttamente nella bocca del paziente mediante un applicatore monouso, l'applicatore monouso deve essere utilizzato esclusivamente su quel paziente per motivi igienici.
- Per una miscelazione ottimale, utilizzare le cannule di miscelazione fornite da DMG. Per tutte le cannule di miscelazione sono disponibili confezioni Refill.
- Le Intraoral Tips devono essere utilizzate per applicazioni intrasulcolari dirette intorno alla preparazione.
- Al fine di migliorare l'adesione del materiale da impronta su portaimpronta metallici o plastici, deve essere applicato un adesivo per portaimpronta per siliceni di tipo A (ad es. DMG Tray Adhesive).
- Silagum Mono può essere utilizzato in tutti i comuni portaimpronta.

Utilizzo dell'Automix Cartridge (Fig. vedere "Handling")

Inserimento dell'Automix Cartridge

1. Spingere verso l'alto la leva [A] sul lato posteriore dell'unità di erogazione e retrainare completamente l'elemento scorrevole [B].
2. Sollevare il fermo in plastica [C], inserire l'Automix Cartridge e bloccarla mediante il fermo in plastica [C].

Nota: le tacche sulla Automix Cartridge devono essere allineate con quelle sull'unità di erogazione.

Applicazione della cannula di miscelazione

1. Rimuovere il tappo della cartuccia [D] o la cannula di miscelazione usata eseguendo una rotazione di 90° in senso antiorario e smaltire.
2. Applicare una nuova cannula di miscelazione [E].

Nota: le tacche sulla cannula di miscelazione devono essere allineate con quelle sulla Automix Cartridge.

3. Ruotare la cannula di miscelazione di 90° in senso orario per bloccarla.
4. Applicare un'Intraoral Tip [F], se necessario.

Applicazione del materiale

- Al primo utilizzo della Automix Cartridge far fuoriuscire una piccola quantità di materiale e gettarla via.
- Miscelare il materiale nella cannula di miscelazione utilizzando la leva [G] sull'unità di erogazione e applicarlo direttamente.

Nota: dopo l'uso, pulire la cannula di miscelazione utilizzata con una comune soluzione disinfettante e lasciarla sull'Automix Cartridge come tappo protettivo!

Rimozione dell'Automix Cartridge

1. Spingere verso l'alto la leva [A] sul lato posteriore dell'unità di erogazione e retrainare completamente l'elemento scorrevole [B].
2. Sollevare il fermo in plastica [C] e rimuovere la cartuccia.

Disinfezione dell'Automix Dispenser

- L'Automix Dispenser può essere disinfettato e riutilizzato ma deve essere sostituito qualora presenti evidenti segni di usura.
- La disinfezione può essere eseguita utilizzando un disinfettante a immersione disponibile in commercio. DMG consiglia di utilizzare solo le soluzioni disinfettanti elencate da RKI (Robert Koch Institute).

Uso raccomandato

1. Riempire il portaimpronta preparato con Silagum Mono. Mentre si procede in questo modo, tenere il portaimpronta in posizione leggermente angolare sotto la cannula di miscelazione.

Nota: al fine di evitare la formazione di bolle d'aria, l'estremità della cannula di miscelazione deve rimanere immersa nel materiale durante l'applicazione.

2. Riempire una siringa per elastomero di comune uso commerciale con una piccola quantità di materiale o utilizzare direttamente la cartuccia da 50 ml e iniettare intorno alla preparazione utilizzando un micropuntale intraorale.

Nota: il riempimento del portaimpronta e l'iniezione devono essere conclusi contemporaneamente, poiché una temperatura più elevata nella bocca causa una solidificazione più rapida del materiale iniettato rispetto al materiale nel portaimpronta.

3. Posizionare il portaimpronta riempito lentamente e con attenzione in bocca entro il tempo di lavorazione e prendere l'impronta della preparazione.
4. Togliere l'impronta dalla bocca allo scadere del tempo di presa (vedere "Rimozione").

Rimozione

- Rimuovere l'impronta, nell'area dove sono stati preparati i denti, in modo parallelo all'asse longitudinale dei denti.
- Una volta eseguita la rimozione, procedere come descritto nella sezione "Pulizia e disinfezione dell'impronta finale".

Pulizia e disinfezione dell'impronta finale

- Disinfettare l'impronta finale unicamente mediante soluzioni a immersione.
- DMG consiglia di utilizzare solo le soluzioni disinfettanti indicate da RKI (Robert Koch Institute) o da EPA (Environmental Protection Agency). Seguire le istruzioni del produttore!
- Assicurarsi che la soluzione disinfettante utilizzata sia indicata per l'uso con siliceni da impronta a polimerizzazione per addizione.
- Far asciugare l'impronta finale e conservare fino alla modellazione (vedere "Conservazione dell'impronta").
- Per ulteriori informazioni è possibile consultare il parere della DGZMK sulla disinfezione dei materiali per impronte dentali: www.dgzmk.de.


Modellazione e galvanizzazione

- Una volta rimossa l'impronta dalla bocca, aspettare almeno 30 min prima di modellare. DMG raccomanda di utilizzare un gesso da modellazione duro per il modello (ISO 6873:2013; tipo 3, ad es. Moldano, Bayer) e un gesso superduro per le forme (ISO 6873:2013; tipo 4, ad es. Fujjirock II, GC).
- L'impronta può essere placcata in rame o in argento.

Conservazione dell'impronta

- Conservare l'impronta in un luogo asciutto a una temperatura di 15 – 25 °C (59 – 77 °F)!
- Proteggere dalla luce solare diretta!

Tempi da osservare

Silagum Mono	
Tempo di miscelazione [s]	
Tempo di lavorazione, incluso tempo di miscelazione* [s]	≤ 90
Tempo di presa intraorale [s]	≥ 150

* I tempi specificati sono validi per una temperatura ambiente di 23 °C (73 °F) e una normale umidità relativa dell'aria del 50%. Temperature più elevate riducono i tempi, mentre temperature più basse li allungano. Il tempo di lavorazione indica il periodo che intercorre tra l'inizio della miscelazione e il momento ultimo in cui il portaimpronta deve essere posizionato nella bocca del paziente.

Interazioni

- Sciacquare via completamente i residui di soluzione con acqua, altrimenti questi in alcuni casi potrebbero allungare il tempo di solidificazione.

- Non consentire mai all'impronta di entrare in contatto con solventi organici o liquidi contenenti solventi poiché ciò potrebbe causare il rigonfiamento del materiale e quindi determinare imprecisioni del modello.
- Evitare il contatto del materiale da impronta con guanti in lattice. Lavarsi accuratamente le mani in caso di precedente contatto con guanti in lattice. DMG raccomanda l'uso di guanti in PVC o PE.
- Non miscelare insieme a Silagum Mono materiali da impronta a base di siliconi polimerizzati per condensazione o polietere.
- I residui di materiali a base di metacrilato possono modificare il comportamento di presa dei materiali da impronta in silicone. Se un restauro è stato preparato in precedenza, pulire con cura la preparazione e il tessuto circostante con garza imbevuta di alcol e spray d'acqua prima di prendere l'impronta.

Rischi residui/effetti collaterali

- Vi invitiamo a ispezionare il prodotto prima dell'uso al fine di escludere danni o contaminazioni visibili.
- In soggetti predisposti non è possibile escludere fenomeni di ipersensibilità e/o reazioni allergiche.
- Non si può escludere un basso rischio residuo di effetti collaterali sconosciuti.

Avvertenze/precauzioni

- Solo per uso odontoiatrico!
- Evitare il contatto con gli occhi! In caso di contatto accidentale con gli occhi sciacquare immediatamente con abbondante acqua e, se necessario, consultare un medico.
- Attenersi alle istruzioni del produttore per gli altri prodotti utilizzati insieme al materiale o ai materiali in questione.
- Osservare la scheda tecnica di sicurezza.
- Eventuali incidenti gravi correlati all'impiego di questo prodotto devono essere segnalati al produttore (productsafety@mtcompanies.com) e alle autorità di registrazione competenti.

Caratteristiche di prestazione del prodotto

Soddisfa i requisiti della ISO 4823:2025, tipo 2: media consistenza

Conservazione/smaltimento

- Conservare in un luogo asciutto a una temperatura di 15-25 °C (59-77 °F).
- Proteggere dalla luce solare diretta!
- Dopo l'uso, pulire la cannula di miscelazione utilizzata con una comune soluzione disinfettante e lasciarla sull'Automix Cartridge come tappo protettivo!
- Non utilizzare oltre la data di scadenza!
- Lo smaltimento deve essere conforme alle disposizioni nazionali in materia.

Composizione

SiO₂, vinilsiliconi/vinilsilossani, metilsiliconi/metilsilossani, additivi, pigmenti, catalizzatori, silicone di idrogeno

Instrucciones de uso

Español

Descripción del producto

Material de impresión monofase basado en siliconas de fraguado por adición. El material está disponible en el Automix Cartridge.

Uso previsto

- Impresiones para la fabricación de restauraciones indirectas, como coronas, puentes, inlays y onlays
- Impresiones funcionales

Limitaciones de uso

No se conocen limitaciones de uso.

Indicaciones

Todas las situaciones dentales que requieran impresiones definitivas, como pérdida dental, caries y traumatismos.

Contraindicaciones

No usar el material si existe alguna alergia conocida a alguno de los componentes o alergias de contacto.

Grupo de pacientes

Personas que reciben un tratamiento odontológico.

Usuarios previstos

Dentista, personal odontológico de apoyo

Notas para el uso

- Para obtener más información sobre los tiempos recomendados, véase el apartado «Tiempos del proceso».
- Si el material se aplica directamente en la boca del paciente con un aplicador de un solo uso, por motivos de higiene, el aplicador se debe utilizar únicamente en ese paciente.
- Para que el resultado de la mezcla sea óptimo, utilizar las cánulas de mezcla disponibles de DMG. Todas las cánulas de mezcla están disponibles en formato de reposiciones.
- Las Intraoral Tips deben usarse para la aplicación directa intrasulcular alrededor de la preparación.
- Para mejorar la adherencia del material de impresión a cubetas de metal o plástico, debe aplicarse un adhesivo de cubeta para silicona A (por ejemplo, DMG Tray Adhesive).
- Silagum Mono puede utilizarse en todas las cubetas de impresión no perforadas habituales.

Manipulación del Automix Cartridge (véase la Fig. en el apartado «Handling»)

Colocación del Automix Cartridge

1. Levantar la palanca [A] de la parte trasera de la unidad dispensadora y tirar hacia atrás completamente de la platina [B].
2. Levantar el pestillo de plástico [C], insertar el Automix Cartridge y bloquearlo con el pestillo de plástico [C].

Nota: Asegurarse de que las muescas del Automix Cartridge coincidan con las de la unidad dispensadora.

Colocación de la cánula de mezcla

1. Retirar el capuchón del cartucho [D] o la cánula de mezcla usada girando 90° a la izquierda y desecharla.
2. Colocar la nueva cánula de mezcla [E].

Nota: Asegurarse de que las muescas de la cánula de mezcla coincidan con las del Automix Cartridge.

3. Girar la cánula de mezcla 90° hacia la derecha para bloquearla.
4. Colocar una Intraoral Tip [F], si es necesario.

Aplicar el material

- La primera vez que se use el Automix Cartridge, dispensar una cantidad de material del tamaño de un guisante y desecharla.
- Mezclar el material de la cánula de mezcla utilizando la palanca [G] de la unidad dispensadora y aplicarlo directamente.

Nota: Tras el uso, limpiar la cánula de mezcla utilizada con una solución desinfectante convencional y dejarla en el Automix Cartridge para que funcione como tapa.

Retirada del Automix Cartridge

1. Levantar la palanca [A] de la parte trasera de la unidad dispensadora y tirar hacia atrás completamente de la platina [B].
2. Levantar el pestillo de plástico [C] y extraer el cartucho.

Desinfección del Automix Dispenser

- El Automix Dispenser puede reutilizarse tras su desinfección, aunque debe cambiarse si presenta signos visibles de desgaste.
- Puede utilizarse un desinfectante de inmersión convencional. DMG recomienda utilizar únicamente las soluciones desinfectantes indicadas por el RKI (Instituto Robert Koch).

Recomendaciones de uso

1. Rellenar la cubeta de impresión preparada con Silagum Mono. Al hacerlo, sujetar la cubeta de impresión con un ligero ángulo debajo de la punta mezcladora.

Nota: Para evitar burbujas de aire, el extremo de la cánula de mezcla debe permanecer inmerso en el material durante toda la aplicación.

2. Introducir una pequeña cantidad de material en una jeringa de elastómero comercial o utilizar el cartucho de 50 ml directamente e inyectarlo alrededor de la preparación con una Intraoral Tip.

Nota: El llenado de la cubeta de impresión y la inyección deberían concluirse al mismo tiempo, dado que la temperatura más elevada de la boca hace que el material inyectado fragüe más rápido que el material de la cubeta de impresión.

3. Colocar la cubeta de impresión rellena lenta y suavemente en la boca dentro del tiempo de procesamiento y realizar la impresión de la preparación.
4. Retirar la impresión de la boca una vez haya finalizado el tiempo de fraguado (véase el apartado «Retirada»).

Retirada

- En el área en la que se han preparado los dientes, retirar la impresión en paralelo al eje longitudinal de los dientes.
- Tras la retirada, seguir las instrucciones del apartado «Limpieza y desinfección de la impresión definitiva».

Limpieza y desinfección de la impresión definitiva

- Desinfectar la impresión definitiva únicamente con soluciones de inmersión.
- DMG recomienda utilizar únicamente las soluciones desinfectantes indicadas por el RKI (Robert Koch Institute) o la EPA (Agencia de Protección del Medio Ambiente de EE. UU.). ¡Siga las instrucciones del fabricante!
- Asegurarse de que el desinfectante utilizado esté indicado para su uso con material de impresión de silicona de fraguado por adición.
- Dejar secar la impresión definitiva y guardarla hasta que se lleve a cabo el colado (véase el apartado «Almacenamiento de la impresión»).
- Para obtener más información, consultar la declaración de la Sociedad Alemana de Medicina Oral y Dental (DGZMK) sobre la desinfección de materiales dentales de impresión en www.dgzmk.de


Colado y galvanizado

- Tras retirar la impresión de la boca, esperar al menos 30 minutos antes del colado. DMG recomienda realizar el colado con un yeso duro para modelos (ISO 6873:2013; tipo 3, por ejemplo, Moldano, Bayer) y un yeso ultraduro para modelos (ISO 6873:2013; tipo 4, por ejemplo, Fujirock II, GC).
- La impresión puede estar revestida de cobre o de plata.

Almacenamiento de la impresión

- ¡Almacenar la impresión a 15 – 25 °C (59 – 77 °F) en un lugar seco!
- ¡Proteger de la radiación solar directa!

Tiempos del proceso

Silagum Mono	
Tiempo de mezclado [s]	
Tiempo de procesamiento incluido el tiempo de mezcla* [s]	≤ 90
Tiempo de fraguado en boca [s]	≥ 150

* Los tiempos especificados son válidos a una temperatura ambiente de 23 °C (73 °F) y con una humedad relativa normal del 50 %. Las temperaturas más elevadas acortan estos tiempos, mientras que las temperaturas más bajas los aumentan. El tiempo de procesamiento hace referencia al espacio de tiempo desde el comienzo de la mezcla hasta el momento en que la cubeta debe colocarse en la boca del paciente.

Interacciones

- Enjuagar cuidadosamente con agua los residuos de las soluciones de retracción, dado que, en ciertas ocasiones, podrían aumentar el tiempo de fraguado.
- No permitir que la impresión entre en contacto con disolventes orgánicos o líquidos que contengan disolventes, ya que esto puede provocar que el material se hinche, y por tanto, dar lugar a inexactitudes en el colado.
- No permitir que el material de impresión entre en contacto con guantes de látex. En caso de contacto previo con guantes de látex, lavar las manos con cuidado. DMG recomienda el uso de guantes de PVC o a base de PE.
- No combinar Silagum Mono con siliconas de fraguado por condensación ni con materiales de impresión de poliéter.
- Los restos de materiales con base de metacrilato pueden alterar el comportamiento de endurecimiento de los materiales de impresión de silicona. Si se ha preparado una restauración de antemano, limpiar la preparación y el tejido circundante cuidadosamente con una gasa empapada en alcohol y agua en aerosol antes de realizar la impresión.

Riesgos/Efectos secundarios residuales

- Recomendamos comprobar que el producto no presente daños ni contaminación visible antes de usarlo.
- No se pueden descartar reacciones de hipersensibilidad y/o alérgicas en personas con predisposición.
- No se puede descartar la existencia de un riesgo residual bajo de que se produzcan efectos secundarios desconocidos.

Advertencias/Precauciones

- ¡Solo para uso odontológico!
- ¡Evitar el contacto con los ojos! En caso de contacto accidental con los ojos, lavar inmediatamente con abundante agua y acudir al médico si fuera necesario.
- Seguir las instrucciones del fabricante para los otros productos que se utilicen con el material o los materiales.
- Contemplar la hoja de datos de seguridad.
- Cualquier incidente grave relacionado con este producto debe comunicarse al fabricante (productsafety@mtcompanies.com) y a las autoridades de registro competentes.

Características de rendimiento del producto

Cumple los requisitos de la norma ISO 4823:2025, tipo 2: consistencia media

Almacenamiento/Eliminación

- Almacenar entre 15 y 25 °C (entre 59 y 77 °F) en un lugar seco.
- ¡Proteger de la radiación solar directa!
- Tras el uso, limpiar la cánula de mezcla utilizada con una solución desinfectante convencional y dejarla en el Automix Cartridge para que funcione como tapa.
- ¡No usar después de la fecha de caducidad!
- La eliminación debe cumplir con las normas nacionales.

Composición

SiO₂, siliconas vinílicas/siloxanos, metilsiliconas/siloxanos, aditivos, pigmentos, catalizadores, silicona de hidrógeno

Instruções de uso

Português

Descrição do produto

Material de moldagem monofásica à base de silicones de polimerização por adição. O material está disponível no Automix Cartridge.

Finalidade prevista

- Moldes para a fabricação de restaurações indiretas como coroas, pontes, inlays e onlays
- Moldagens funcionais

Limitações de uso

Não há limitações conhecidas de uso.

Indicações

Todas as situações odontológicas que requerem moldagens finais, por exemplo, perda de dentes, cárie e trauma.

Contraindicações

Não usar o material, caso o usuário tenha histórico de alergias de contato a qualquer um dos componentes deste produto.

Grupos-alvo de pacientes

Pessoas que estão recebendo tratamento odontológico.

Usuários a que se destinam

Dentistas, equipe de técnicos odontológicos

Observações sobre o uso

- Os tempos recomendados podem ser encontrados na seção “Tempos”.
- Se o material for aplicado diretamente na boca do paciente utilizando um aplicador descartável, o aplicador descartável deverá ser utilizado somente nesse paciente, por razões de higiene.
- Para obter um resultado de mistura ideal, utilize as pontas de mistura disponíveis da DMG. Todas as pontas de mistura estão disponíveis em embalagens de recarga.
- As Intraoral Tips devem ser utilizadas para aplicação direta, intrassulcular, ao redor do preparo.
- Para melhorar a aderência do material de moldagem às moldeiras de metal ou plástico, deve ser aplicado um adesivo de moldeira para silicones A (por exemplo, DMG Tray Adhesive).
- O Silagum Mono pode ser usado em todas as moldeiras comuns não perfuradas.

Manuseio do Automix Cartridge (confira a seção “Handling” para ver a fig.)

Insira o Automix Cartridge

1. Pressione a alavanca [A] na parte de trás da unidade de distribuição e puxe o botão [B] completamente.
2. Levante a trava plástica [C], insira o Automix Cartridge e fixe-o utilizando a trava plástica [C].

Observação: certifique-se de que as ranhuras no Automix Cartridge estejam alinhadas com as da unidade de distribuição.

Colocação de uma ponta de mistura

1. Remova a tampa do cartucho [D] ou a ponta de mistura usada girando-a 90° no sentido inverso e descarte-a.
2. Coloque uma nova ponta de mistura [E].

Observação: certificar-se de que as ranhuras da ponta de mistura correspondam às do Automix Cartridge.

- Trave a ponta de mistura girando-a 90° no sentido horário.
- Coloque uma Intraoral Tip [F], se necessário.

Aplicação do material

- Na primeira utilização de um Automix Cartridge, aplique uma quantidade de material do tamanho de uma ervilha e descarte-a.
- Misture o material na ponta de mistura usando a alavanca [G] na unidade de distribuição e aplique diretamente.

Observação: após o uso, limpe a ponta de mistura utilizada com uma solução desinfetante convencional e mantenha-a no Automix Cartridge para que funcione como tampa!

Remoção do Automix Cartridge

- Pressione a alavanca [A] na parte de trás da unidade de distribuição e puxe o botão [B] completamente.
- Levante a trava plástica [C] e remova o cartucho.

Desinfecção do Automix Dispenser

- O Automix Dispenser pode ser reutilizado após a desinfecção, no entanto deve ser substituído caso apresente sinais visíveis de desgaste.
- A desinfecção pode ser realizada com um desinfetante de imersão comum no mercado. A DMG recomenda o uso exclusivo de soluções desinfetantes indicadas pelo RKI (Robert Koch Institute).

Aplicação recomendada

- Preencha a moldeira preparada com Silagum Mono. Ao fazer isso, segure a moldeira ligeiramente inclinada abaixo da ponta de mistura.

Observação: para evitar a formação de bolhas de ar, a extremidade da ponta de mistura deve permanecer imersa no material durante a aplicação.

- Coloque uma pequena quantidade de material em uma seringa de elastômero disponível comercialmente ou use diretamente o cartucho de 50 ml e injete ao redor da preparação usando uma Intraoral Tip.

Observação: o preenchimento da moldeira e a injeção devem ser concluídos ao mesmo tempo, pois a temperatura mais alta na boca faz com que o material injetado se ajuste mais rapidamente do que o material na moldeira.

- Posicione a moldeira cheia lentamente e suavemente na boca dentro do tempo de trabalho e retire o molde da preparação.
- Remova o molde da boca assim que o tempo de ajuste tiver terminado (consulte “Remoção”).

Remoção

- Na área onde os dentes foram preparados, remover o molde paralelamente ao eixo longitudinal dos dentes.
- Após a remoção, proceder como descrito na seção “Limpeza e desinfecção do molde final”.

Limpeza e desinfecção do molde final

- Somente desinfete o molde final usando soluções de imersão.
- A DMG recomenda o uso exclusivo de soluções desinfetantes listadas pelo RKI (Robert Koch Institute) ou pela EPA (Environmental Protection Agency). Respeite as instruções do fabricante!
- Certifique-se de que a solução desinfetante utilizada seja indicada para uso com silicões de moldagem polimerizados por adição.
- Deixe o molde final secar e armazene até a fundição (consulte “Armazenamento do molde”).
- Informações adicionais também estão disponíveis na declaração da DGZMK sobre a desinfecção de materiais de moldagem odontológica: www.dgzmk.de.


Fundição e galvanização

- Depois de remover o molde da boca, aguarde pelo menos 30 minutos antes da fundição. A DMG recomenda a confecção do modelo de moldagem odontológica utilizando gesso rígido (ISO 6873:2013; Tipo 3, por ex., Moldano, Bayer) e gesso ultrarrígido para moldes (ISO 6873:2013; Tipo 4, por ex., Fujirock II, GC).
- O molde pode ser banhado em cobre ou prata.

Armazenamento do molde

- Conservar o material de moldagem à temperatura de 15 – 25 °C (59 – 77 °F) em local seco!
- Proteger da luz solar direta!

Tempos

Silagum Mono	
Tempo de mistura [s]	
Tempo de processamento incluindo o tempo de mistura* [s]	≤ 90
Tempo de presa na boca [s]	≥ 150

* O tempo especificado aplica-se à temperatura ambiente de 23 °C (73 °F) e umidade relativa normal de 50%. As temperaturas mais elevadas diminuem estes tempos e as temperaturas mais baixas os prolongam. O tempo de trabalho descreve o período desde o início da mistura até o momento limite em que a placa deve ser posicionada na boca do paciente.

Interações medicamentosas

- Lave cuidadosamente qualquer solução de retração residual com água; caso contrário, isso poderá prolongar o tempo de endurecimento em alguns casos.
- Nunca permita que o molde entre em contato com solventes orgânicos ou líquidos que contenham solventes, pois isso pode resultar em um inchaço do material e, portanto, pode levar a imprecisões no molde.
- Não permita que o material para moldagem entre em contato com luvas de látex. No caso de ter havido contato prévio com luvas de látex, lave as mãos cuidadosamente. A DMG recomenda o uso de luvas à base de PVC ou PE.
- Não misture o Silagum Mono com silicone de polimerização por condensação ou materiais para moldagem de poliéster.
- Os materiais remanescentes à base de metacrilato podem alterar o comportamento de polimerização dos materiais de moldagem de silicone. Se a restauração for preparada com antecedência, limpe a preparação e o tecido circundante cuidadosamente com uma gaze embebida em álcool e lave com jato de água antes de fazer a impressão.

Riscos residuais/efeitos colaterais

- Verifique se há danos e contaminação visível no produto antes de usá-lo.
- Não se pode descartar a hipersensibilidade e/ou reações alérgicas em indivíduos que estejam correspondentemente predispostos.
- Não se pode excluir um baixo risco residual de efeitos colaterais desconhecidos.

Advertências/precauções

- Somente para uso odontológico!
- Evitar o contato com os olhos! Em caso de contato involuntário com os olhos, enxágue imediatamente com água em abundância e consulte um médico, se necessário.
- Siga as instruções do fabricante de outros produtos usados com o(s) material(is).
- Observe a ficha de informação de segurança.
- O fabricante (productsafety@mtcompanies.com) e as autoridades responsáveis pelo registro devem ser notificados sobre quaisquer incidentes graves envolvendo este produto.

Características de desempenho do dispositivo

Cumprir os requerimentos da norma ISO 4823:2025, tipo 2: consistência média

Armazenamento/eliminação

- Conservar à temperatura de 15–25 °C (59–77 °F) em local seco.
- Proteger da luz solar direta!
- após o uso, limpe a ponta de mistura utilizada com uma solução desinfetante convencional e mantenha-a no Automix Cartridge para que funcione como tampa!
- Não utilizar depois de expirado o prazo de validade!
- Eliminar o material de acordo com a legislação nacional em vigor.

Composição

SiO₂, silicões/siloxanos vinílicos, silicões/siloxanos metílicos, aditivos, pigmentos, catalisadores e silicone hidrogenado

Fabricante: DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH · Elbgaustraße 248 · 22547

Hamburgo · Alemanha

Detentor da Notificação: DMG do Brasil Ltda · Av. das Nações Unidas, 14261 · Anexo B, Esc. 26-115 · VI. Gertrudes · São Paulo/SP

Not. ANVISA: 10346410073

Gebruiksaanwijzing

Nederlands

Productbeschrijving

Monofase-afdruk materiaal op basis van additiesiliconen. Het materiaal wordt geleverd in een Automix Cartridge.

Beoogd doel

- Afdrukken voor de vervaardiging van indirecte restauraties, zoals kronen, bruggen, inlays en onlays
- Functieafdrukken

Gebruiksbeperkingen

Er zijn geen gebruiksbeperkingen bekend.

Indicaties

Alle tandheelkundige situaties waarbij uiteindelijke afdrucken nodig zijn, bijv. bij tandverlies, cariës en trauma.

Contra-indicaties

Materiaal niet gebruiken bij bekende allergieën voor een of meer van de bestanddelen of contactallergieën.

Patiëntendoelgroep

Personen onder tandheelkundige behandeling.

Beoogde gebruikers

Tandartsen, tandheelkundige medewerkers

Aanwijzingen voor het gebruik

- De aanbevolen tijden zijn te vinden in de rubriek getiteld 'Tijd'.
- Indien het materiaal in de mond van de patiënt wordt aangebracht met behulp van een wegwerpapplicator, mag deze om hygiënische redenen alleen bij deze patiënt worden gebruikt.
- Gebruik voor een optimaal mengresultaat de mengtips van DMG. Alle mengtips zijn verkrijgbaar als navulverpakkingen.
- De Intraoral Tips kunnen worden gebruikt voor directe, intrasulculaire applicatie rondom de preparatie.
- Om adhesie van het afdrukmetaal aan metalen of plastic lepels te verbeteren, kan een lepeladhesief voor A-siliconen worden aangebracht (bijv. DMG Tray Adhesive).
- Silagum Mono kan worden gebruikt in alle normale niet-geperforeerde afdruklepels.

Gebruik van de Automix Cartridge (Fig., zie 'Handling')

Aanbrengen van de Automix Cartridge

1. Duw de pal [A] aan de achterkant van de doseereenheid omhoog en trek de schuif [B] volledig naar achteren.
2. Til de plastic klink [C] omhoog, plaats de Automix Cartridge en vergrendel deze met de plastic klink [C].

Opmerking: Zorg dat de inkepingen van de Automix Cartridge goed zijn uitgelijnd met die op de doseereenheid.

Mengtip aanbrengen

1. Verwijder de dop [D] of verwijder de gebruikte mengtip door deze 90° linksom te draaien en werp deze weg.
2. Breng een nieuwe mengtip aan [E].

Opmerking: Zorg voor correcte uitlijning van de inkepingen op de mengtip en de Automix Cartridge.

3. Draai de mengtip 90° met de klok mee tot hij vastklikt.
4. Breng een Intraoral Tip [F] aan, indien nodig.

Materiaal aanbrengen

- Wanneer u een Automix Cartridge voor de eerste keer gebruikt, doseer dan een hoeveelheid materiaal ter grootte van een erwt en werp dit weg.
- Meng het materiaal in de mengtip met behulp van de pal [G] van de doseereenheid en breng het daarna direct aan.

Opmerking: Reinig de gebruikte mengtip na gebruik met een standaard desinfecterende oplossing en laat hem op de Automix Cartridge zitten zodat hij als dop fungeert!

Verwijderen van de Automix Cartridge

1. Duw de pal [A] aan de achterkant van de doseereenheid omhoog en trek de schuif [B] volledig naar achteren.
2. Til de plastic klink [C] omhoog en verwijder de cartridge.

Desinfecteren van de Automix Dispenser

- De Automix Dispenser kan na desinfectie opnieuw worden gebruikt. Het apparaat moet echter worden vervangen als het zichtbare tekenen van slijtage vertoont.
- Gebruik voor het desinfecteren een in de handel verkrijgbaar middel voor dompeldesinfectie. DMG adviseert om alleen desinfectieoplossingen te gebruiken die worden aanbevolen door het RKI (Robert Koch Instituut, Duitsland).

Aanbevolen gebruik

1. Vul de voorbereide afdruklepel met Silagum Mono. Hierbij de afdruklepel in een lichte hoek onder de mengtip houden.

Opmerking: Om luchtbelletjes te voorkomen is het belangrijk dat de mengtip gedurende de applicatie in het materiaal ondergedompeld blijft.

2. Vul een in de handel verkrijgbare injectiespuit van elastomeer met een kleine hoeveelheid materiaal of gebruik de 50 ml-cartridge zelf en spuit rondom de preparatie met behulp van een Intraoral Tip.

Opmerking: Vullen van de afdruklepel en spuiten moet tegelijkertijd worden afgerond; vanwege de hogere temperatuur in de mond hardt het ingespoten materiaal sneller uit dan het materiaal in de afdruklepel.

3. Plaats de gevulde afdruklepel binnen de verwerkingstijd langzaam en voorzichtig in de mond en neem een afdruk van de preparatie.
4. Verwijder de afdruk uit de mond zodra de uithardingstijd is beëindigd, zie 'Verwijdering'.

Verwijdering

- In de zone met geprepareerde gebitselementen moet de afdruk parallel aan de lengteas van de gebitselementen worden verwijderd.
- Na verwijdering te werk gaan zoals is beschreven in de rubriek 'Reiniging en desinfectie van de uiteindelijke afdruk'.

Reiniging en desinfectie van de uiteindelijke afdruk

- De definitieve afdruk uitsluitend desinfecteren m.b.v. een dompelbad.
- DMG adviseert om alleen desinfectieoplossingen te gebruiken die worden aanbevolen door het RKI (Robert Koch Instituut) of het EPA (Environmental Protection Agency). Volg de aanwijzingen van de fabrikant!
- Zorg ervoor dat het gebruikte desinfectiemiddel geïndiceerd is voor gebruik met afdrukmetaal van additiehardenende afdruksiliconen.
- Laat de definitieve afdruk drogen en bewaar deze totdat gegoten moet worden, zie 'Bewaren van de afdruk'.
- Nadere informatie is ook te vinden in de verklaring van het DGZMK over het desinfecteren van tandheelkundig afdrukmetaal: www.dgzmk.de


Gieten en galvaniseren

- Nadat de afdruk uit de mond is verwijderd moet ten minste 30 minuten worden gewacht voordat wordt begonnen met gieten. DMG adviseert om gebruik te maken van speciaal daarvoor bestemd hard gips (ISO 6873:2013, type 3, bijv. Moldano, Bayer) voor het gipsmodel en ultrahard gips (ISO 6873:2013, type 4, bijv. Fujirock II, GC) voor de vormen.
- De afdruk kan verkoperd of verzilverd worden.

Bewaren van de afdruk

- Bewaar de afdruk bij 15 – 25 °C (59 – 77 °F) op een droge plaats!
- Beschermen tegen blootstelling aan direct zonlicht!

Tijd

Silagum Mono	
Mengduur [s]	
Verwerkingsduur inclusief mengduur* [s]	≤ 90
Verblijfsduur in de mond [s]	≥ 150

* De genoemde tijdsduren gelden bij een kamertemperatuur van 23 °C (73 °F) en een normale relatieve luchtvochtigheid van 50%. Bij hogere temperaturen zijn deze tijden korter, en bij lagere temperaturen langer. De verwerkingstijd is de tijdsduur vanaf het moment dat met het mengen wordt begonnen tot het moment waarop de afdruklepel uiterlijk in de mond van de patiënt moet zijn geplaatst.

Interacties

- Spoel eventuele resten van het retractiemiddel grondig weg met water, anders kan dit in sommige gevallen de uithardingstijd verlengen.
- Bescherm de afdruk tegen contact met organische oplosmiddelen of vloeistoffen die oplosmiddelen bevatten. Hierdoor kan het materiaal namelijk uitzetten, wat kan leiden tot onnauwkeurigheden in het afgietsel.
- Voorkom dat het afdrukmetaal in aanraking komt met latexhandschoenen. Was in geval van eerder contact met latexhandschoenen eerst grondig uw handen. DMG adviseert het gebruik van handschoenen op basis van PVC of PE.
- Silagum Mono niet mengen met condensatie-uithardende siliconen of polyether afdrukmaterialen.
- Resten van materiaal op methacrylaatbasis kunnen het uithardingsgedrag van siliconen afdrukmaterialen beïnvloeden. Is een restauratie van tevoren geprepareerd, reinig de preparatie en het omringende weefsel dan zorgvuldig met in alcohol gedrenkt gaas en sproeiwater alvorens de afdruk te nemen.

Resterende risico's/bijwerkingen

- Controleer het product voor gebruik op beschadigingen en zichtbare verontreiniging.
- Overgevoeligheid en/of allergische reacties kunnen niet worden uitgesloten bij personen die hiervoor vatbaar zijn.
- Een laag resterend risico op onbekende bijwerkingen kan niet worden uitgesloten.

Waarschuwingen/voorzorgsmaatregelen

- Alleen voor tandheelkundig gebruik!
- Contact met de ogen vermijden! Bij onbedoeld contact met de ogen, onmiddellijk grondig spoelen met ruime hoeveelheden water en indien nodig een arts raadplegen.
- Neem bij gebruik van andere producten met het materiaal/de materialen de instructies van de fabrikant in acht.
- Neem het veiligheidsinformatieblad in acht.
- De fabrikant (productsafety@mtcompanies.com) en de verantwoordelijke registratieinstanties moeten worden geïnformeerd over ernstige voorvallen waarbij dit product betrokken is.

Prestatiekenmerken van het product

Voldoet aan de eisen van ISO 4823:2025, type 2: matig vloeibare consistentie

Opslag/verwijdering

- Bewaren op een droge plaats bij 15 – 25 °C (59 – 77 °F).
- Beschermen tegen blootstelling aan direct zonlicht!
- Reinig de gebruikte mengtip na gebruik met een standaard desinfecterende oplossing en laat hem op de Automix Cartridge zitten zodat hij als dop fungeert!
- Niet gebruiken na de vervaldatum!
- Afvoer moet voldoen aan nationale voorschriften.

Samenstelling

SiO₂, vinylsiliconen/-siloxanen, methylsiliconen/-siloxanen, additieven, pigmenten, katalysatoren, waterstofhoudend silicene

Brugsanvisning

Dansk

Produktbeskrivelse

Monofase-aftryksmateriale, der er baseret på additionshærdende silikoner. Materialet fås i Automix Cartridge.

Erklærede formål

- Aftryk til fremstilling af indirekte restaureringer som kroner, broer, inlays og onlays.
- Funktionelle aftryk

Begrænsninger i anvendelsen

Der er ingen kendte begrænsninger af anvendelsen.

Indikationer

Alle dentale situationer, der kræver endelige aftryk, som f.eks. tandtab, karies og trauma.

Kontraindikationer

Undlad at bruge materialet ved kendte allergier overfor komponenterne eller ved kontaktallergier.

Patientmålgruppe

Personer, der er i tandbehandling.

Tilsigtede brugere

Tandlæger, tandklinik-assistent

Noter til brug

- De anbefalede tider findes i kapitlet med overskriften »Timing«.
- Hvis materialet påføres direkte i patientens mund ved hjælp af en engangsappikator, må denne af hygiejniske årsager kun anvendes til denne ene patient.
- For at opnå et optimalt blandingsresultat skal du bruge den blandingsspids, der fås fra DMG. Alle blandingsspidser fås i refillpakker.
- Intraoral Tips skal bruges til direkte, intrasulkulær påføring rundt om den forberedte tand.
- For at forbedre materialets adhæsion til metal- eller plastbakker bør der anvendes et bakkekæbemiddel til A-silikoner (f.eks. DMG Tray Adhesive).
- Silagum Mono kan anvendes i alle almindelige ikke-perforerede aftryksbakker.

Håndtering af Automix Cartridge (Fig., se ”Handling”)

Indsættelse af Automix Cartridge

1. Skub håndtaget [A] på bagsiden af dispenserenheden op, og træk den glidende del [B] helt tilbage.
2. Løft plastlåsen [C], isæt Automix Cartridge, og lås den på plads vha. plastlåsen [C].

Bemærk: Sørg for, at hakkene på Automix Cartridge flugter med dem på dispenserenheden.

Påsat en blandingspids

1. Fjern patronens hætte [D] eller den brugte blandingspids ved at dreje den 90° mod uret, og kasser den.
2. Påsæt en ny blandingspids [E].

Bemærk: Sørg for, at hakkene i blandingspidsen flugter med dem på Automix Cartridge.

3. Drej blandingspidsen 90° med uret for at låse den fast.
4. Fastgør om nødvendigt en Intraoral Tip [F].

Påføring af materialet

- Når du bruger en Automix Cartridge for første gang, skal du presse en mængde af materialet på størrelse med en ært ud og kassere det.
- Bland materialet i blandingspidsen vha. håndtaget [C] på dispenserenheden, og påfør det straks.

Bemærk: Efter brug rengør den anvendte blandingspids med en almindelig desinfektionsvæske, og lad den sidde på Automix Cartridge, så den fungerer som en hætte!

Fjernelse af Automix Cartridge

1. Skub håndtaget [A] på bagsiden af dispenserenheden op, og træk den glidende del [B] helt tilbage.
2. Løft plastlåsen [C], og fjern patronen.

Desinficering af Automix Dispenser

- Automix Dispenser kan bruges igen efter desinfektion, men bør udskiftes, hvis der er synlige tegn på slitage.
- Desinfektion kan udføres vha. et kommercielt tilgængeligt dypnings-desinfektionsmiddel. DMG anbefaler kun at bruge desinficerende løsninger, der anbefales af RKI (Robert Koch Institut).

Anbefalet brug

1. Fyld den forberedte aftryksbakke med Silagum Mono. Hold aftryksbakken en smule skråt under blandingspidsen, mens du gør det.

Bemærk: For at undgå luftbobler er det vigtigt, at enden af blandingspidsen altid forbliver i materialet under påføringen.

2. Fyld en lille mængde af materialet i en almindelig elastomer-sprøjte, eller brug 50 ml-patronen direkte, og injicer omkring præparatet ved hjælp af den intraorale spids.

Bemærk: Fyldningen af aftryksbakken og injektionen skal afsluttes på samme tid, da den højere temperatur i munden får det injicerede materiale til at hærde hurtigere end materialet i aftryksbakken.

3. Anbring langsomt og forsigtigt den fyldte aftryksbakke i munden indenfor bearbejdningstiden, og tag aftrykket af den forberedte tand.
4. Fjern aftrykket fra munden, så snart hærningstiden er slut, se »Fjernelse«.

Fjernelse

- Fjern aftrykket parallelt med tændernes længdeakse i det område, hvor tænderne er blevet forberedt.
- Efter fjernelsen skal du fortsætte som beskrevet i afsnittet »Rensning og desinficering af det endelige aftryk«.

Rensning og desinficering af det endelige aftryk

- Det færdige aftryk desinficeres udelukkende ved hjælp af nedsækningsvæsker.
- DMG anbefaler udelukkende at anvende desinfektionsmidler, der er godkendt af RKI (Robert Koch-instituttet) eller EPA (Environmental Protection Agency). Overhold producentens anvisninger!
- Sørg for, at det anvendte desinfektionsmiddel er godkendt til brug med additionshærdende aftryks-silikoner.
- Lad det endelige aftryk tørre, og opbevar det indtil støbningen (se ”Opbevaring af aftrykket”).
- Yderligere oplysninger findes også i DGZMK’s erklæring om desinfektion af tandaftryksmaterialer: www.dgzmk.de

Støbning og galvanisering

- Efter du har fjernet aftrykket fra munden, skal du vente mindst 30 minutter før støbningen. DMG anbefaler at fremstille afstøbningen af hård modelleringsgips (ISO 6873:2013;


type 3, f.eks. Moldano, Bayer) og superhård gips til forme (ISO 6873:2013; type 4, f.eks. Fujirock II, GC).

- Aftrykket kan være belagt med kobber eller sølv.

Opbevaring af aftrykket

- Opbevar aftrykket ved 15–25 °C (59–77 °F) på et tørt sted!
- Beskyttes mod direkte sollys!

Timing

Silagum Mono	
Blandingstid [sek.]	
Arbejdstid, herunder blandingstid* [sek.]	≤ 90
Hærdningstid i munden [sek.]	≥ 150

* De oplyste tider gælder ved en rumtemperatur på 23 °C (73 °F) og en normal relativ luftfugtighed på 50 %. Højere temperaturer forkorter, lavere temperaturer forlænger disse tider. Arbejdstiden dækker tidsrummet fra blandingens start til det tidspunkt, hvor bakken senest skal placeres i patientens mund.

Interaktioner

- Skyl eventuelle rester af retraktionsopløsningen af med vand, da de i modsat fald i visse tilfælde forlænger hærdningstiden.
- Sørg for, at aftrykket aldrig kommer i kontakt med organiske opløsningsmidler eller væsker, der indeholder opløsningsmidler, da det kan resultere i, at materialet svulmer op. Herved kan støbningen blive upræcis.
- Sørg for, at aftryksmaterialet ikke kommer i kontakt med latex-handsker. Vask hænder omhyggeligt i tilfælde af tidligere kontakt med latexhandsker. DMG anbefaler at bruge handsker på basis af PVC eller PE.
- Bland ikke Silagum Mono med kondenseringshærdende silikone eller polyether-aftryksmaterialer.
- Rester af metakrylatbaserede materialer kan påvirke silikoneaftryksmaterialernes hærdningsadfærd. Hvis en restaurering var forberedt på forhånd, rengøres denne og det omgivende væv omhyggeligt med gaze, der er gennemvædet med alkohol, og vandspray, før der tages aftryk.

Restrisici/bivirkninger

- Kontrollér produktet for skader og synlig forurening før brug.
- Overfølsomhed og/eller allergiske reaktioner kan ikke udelukkes hos personer, der er prædisponerede.
- En lav restrisiko for ukendte bivirkninger kan ikke udelukkes.

Advarsler/forholdsregler

- Kun til dental brug!
- Undgå øjenkontakt! I tilfælde af utilsigtet øjenkontakt skylles øjnene straks omhyggeligt med rigeligt vand, og om nødvendigt konsulteres en læge.
- Følg producentens brugsanvisninger for andre materialer, der bruges sammen med materialet/materialerne.
- Overhold sikkerhedsdatabladet.
- Producenten (productsafety@mtcompanies.com) og de ansvarlige registreringsmyndigheder skal underrettes om alle alvorlige hændelser, der involverer dette produkt.

Egenskaber af produktets ydeevne

Overholder kravene i ISO 4823:2025, type 2: middelflydende konsistens

Opbevaring/bortskaffelse

- Opbevares ved 15-25 °C (59-77 °F) på et tørt sted.
- Beskyttes mod direkte sollys!
- Efter brug rengør den anvendte blandingsspids med en almindelig desinfektionsvæske, og lad den sidde på Automix Cartridge, så den fungerer som en hætte!
- Må ikke bruges efter udløbsdatoen!
- Bortskaffelsen skal overholde de nationale regler.

Sammensætning

SiO₂, vinylsilikoner/siloxaner, methylsilikoner/siloxaner, tilsætningsstoffer, pigmenter, katalysatorer, hydrogensilikone

Bruksanvisningar

Svenska

Produktbeskrivning

Monofasiskt avtrycksmaterial baserat på tillsatshärdande silikoner. Materialet finns i Automix Cartridge.

Avsett ändamål

- Avtryck för tillverkning av indirekta restaurationer såsom kronor, broar, inlägg och onlay
- Funktionella avtryck

Begränsningar för användningen

Det finns inga kända begränsningar för användningen.

Indikationer

Alla tandsituationer som kräver slutliga avtryck, t.ex. tandförlust, karies och trauma.

Kontraindikationer

Använd inte materialet om det förekommer kända allergier mot någon av komponenterna eller kontaktallergier.

Patientmålgrupp

Personer som undergår tandbehandling.

Avsedda användare

Tandläkare, tandvårdsassistenter.

Anmärkningar avseende användning

- Rekommenderade tider finns i avsnittet med rubriken "Tider".
- Om materialet appliceras direkt i patientens mun med en engångsapplicator ska denna engångsapplicator av hygieniska skäl endast användas på denna patient.
- För optimalt blandningsresultat, använd blandningsspetsarna som finns tillgängliga från DMG. Alla blandningsspetsar fås som påfyllningsförpackningar.
- De intraorala spetsarna är avsedda för direkt, intrasulkulär applicering runt preparationen.
- För att förbättra vidhäftningen av avtrycksmaterialet till metall- eller plastsked bör ett skedadhesiv för A-silikoner användas (t.ex. DMG Tray Adhesive).
- Silagum Mono kan användas i alla vanliga icke perforerade avtrycksskedar.

Hantering av Automix Cartridge (Fig., se "Handling")

Sätta in Automix Cartridge

1. Tryck upp spaken [A] på baksidan av dispenserenheten och dra tillbaka kolven [B] helt.
2. Lyft upp plastspärren [C], för in Automix Cartridge och lås fast den med plastspärren [C].

Observera: Kontrollera att hacken på Automix Cartridge passar mot dem på dispenserenheten.

Montera en blandningsspets

1. Vrid patronlocket [D] eller den använda blandningsspetsen, 90° moturs och kassera den.
2. Montera en ny blandningsspets [E].

Observera: Kontrollera att hacken på blandningsspetsen passar mot dem på Automix Cartridge.

3. Vrid blandningsspetsen 90° medurs för att låsa den.
4. Fäst en Intraoral Tip [F] om tillämpligt.

Applicera materialet

- När en Automix Cartridge används för första gången ska du först trycka ut material motsvarande en ärtas storlek och kassera det.
- Blanda materialet i blandningsspetsen med hjälp av spaken [G] på dispenserenheten och applicera direkt.

Observera: Efter användning, rengör blandningsspetsen med en standarddesinficeringslösning och låt den vara som en kork på Automix Cartridge!

Ta bort Automix Cartridge

1. Tryck upp spaken [A] på baksidan av dispenserenheten och dra tillbaka kolven [B] helt.
2. Lyft upp plastspärren [C] och ta ur patronen.

Desinfektion av Automix Dispenser

- Automix Dispenser kan återanvändas efter desinfektion, men ska bytas ut vid synliga tecken på slitage.
- Desinficering kan utföras med hjälp av ett kommersiellt tillgängligt dopningsdesinfektionsmedel. DMG rekommenderar användning av desinficerande lösningar som finns i RKL:s (Robert Koch-institutets) förteckningar.

Rekommenderad användning

1. Fyll den preparerade skeden med Silagum Mono. Håll avtrycksskeden lätt vinklad under blandningsspetsen.

Observera: För att förhindra luftbubblor bör änden på blandningsspetsen vara nedsänkt i materialet så länge som appliceringen pågår.

2. Fyll en liten mängd av materialet i en kommersiellt tillgänglig elastomerspruta eller använd patronen (50 ml) direkt och injicera runt den preparerade tanden med hjälp av en Intraoral Tip.

Observera: Fyllning av avtrycksskeden och injicering bör slutföras samtidigt, då den högre temperaturen i munnen gör att det injicerade materialet stelnar snabbare än materialet i avtrycksskeden.

3. Placera den fyllda avtrycksskeden långsamt och försiktigt i munnen inom bearbetningstiden och ta ett avtryck av den preparerade tanden.
4. Ta ut avtrycksskeden ur munnen när härdningstiden är över (se "Avlägsnande").

Avlägsnande

- Ta bort avtrycket parallellt med tandens längdaxel i området där tanden har preparerats.
- Fortsätt därefter enligt beskrivningarna i avsnittet "Rengöring och desinficering av det slutliga avtrycket".

Rengöring och desinficering av det slutliga avtrycket

- Desinficera endast det slutliga avtrycket med nedsänkingslösning
- DMG rekommenderar att endast desinfektionslösningar som listas av RKI (Robert Koch-institutet) eller EPA (Environmental Protection Agency) används. Observera tillverkarens anvisningar!
- Säkerställ att aktuell desinficeringslösning är avsedd för användning med tilläggshärdade avtryckssilikoner.
- Låt det slutliga avtrycket torka och förvara det till gjutning (se "Förvara avtrycket").
- Ytterligare information finns också i DGZMK:s utlåtande om desinfektion av dentala avtrycksmaterial: www.dgzmk.de


Gjutning och galvanisering

- Vänta med att gjuta i minst 30 minuter efter att ha tagit ut avtrycket ur patientens mun. DMG rekommenderar att modellen tillverkas av ett särskilt hårt gips (ISO 6873:2013; typ 3, t.ex. Moldano, Bayer) och att ett superhårt gips används för modellerna (ISO 6873:2013; typ 4, t.ex. Fujirock II, GC).
- Avtrycket kan vara koppar- eller silverpläterat.

Förvara avtrycket

- Förvara avtrycket torrt i 15–25 °C (59–77 °F)!
- Skyddas från solljus!

Tider

Silagum Mono	
Blandningstid [s]	
Bearbetningstid inklusive blandningstid* [s]	≤ 90
Härdningstid i munnen [s]	≥ 150

* Specificerade tider gäller vid en rumstemperatur på 23 °C (73 °F) och en normal relativ fuktighet på 50 %. Vid högre temperaturer förkortas de här tiderna, vid lägre temperaturer förlängs de. Bearbetningstiden är perioden efter att blandningen har påbörjats fram tills avtrycksskeden måste placeras i patientens mun.

Interaktioner

- Skölj bort eventuella lösningsrester med vatten, annars kan detta förlänga härdningstiden i vissa fall.
- Avtrycket ska inte komma i kontakt med organiska lösningsmedel eller vätskor som innehåller lösningsmedel, eftersom detta kan resultera i att materialet sväller, vilket i sin tur kan leda till felaktigheter i gjutningen.
- Avtrycksmaterialet ska inte heller komma i kontakt med latexhandskar. I händelse av föregående kontakt med latexhandskar måste händerna tvättas omsorgsfullt. DMG rekommenderar användning av handskar som är PVC- eller PE-baserade.
- Kombinera inte Silagum Mono med kondensationshärdande silikon eller polyeterbaserade avtrycksmaterial.
- Kvarvarande metakrylatbaserade material kan påverka sättning av silikonavtryckets material. Om en restauration har preparerats i förväg ska du noggrant rengöra det preparerade området och omgivande vävnad med gasväv blötlagd i alkohol och spreja med vatten innan du gör avtrycket.

Kvarstående risker/biverkningar

- Kontrollera produkten för skador och synlig förorening före användning.
- Överkänslighet och/eller allergiska reaktioner kan inte uteslutas hos individer som är mottagliga.
- En låg kvarstående risk för okända biverkningar kan inte uteslutas.

Varningar/försiktighetsåtgärder

- Endast för dentalt bruk!
- Undvik kontakt med ögonen! Vid oavsiktlig kontakt med ögonen ska du omedelbart skölja noggrant med mycket vatten och vid behov uppsöka läkare.
- Följ tillverkarens anvisningar för andra produkter som används med materialet/materialen.
- Följ säkerhetsdatabladet.
- Tillverkaren (productsafety@mtcompanies.com) och ansvarig tillsynsmyndighet måste informeras om allvarliga incidenter rörande denna produkt.

Produktens prestandaegenskaper

Uppfyller kraven för ISO 4823:2025, Typ 2: medeltung konsistens


Lagring/bortskaffande

- Förvara torrt i 15–25 °C (59–77 °F).
- Skyddas från solljus!
- Efter användning, rengör blandningsspetsen med en standarddesinficeringslösning och låt den vara som en kork på Automix Cartridge!
- Får ej användas efter angivet hållbarhetsdatum!
- Bortskaffande ska ske i enlighet med nationella föreskrifter.

Sammansättning

SiO₂, vinylsilikoner/-siloxaner, metylsilikoner/-siloxaner, tillsatser, färgämnen, katalysatorer, hydrogensilikon

Packaging

2 Automix Cartridges @ 50 ml, 4 Automix Tips, 4 Intraoral Tips	
	REF 909718

Economy Pack

8 Automix Cartridges @ 50 ml, 16 Automix Tips, 16 Intraoral Tips	
	REF 909719

Accessories

1 Automix Dispenser Type 50 1:1	REF 909507
50 Automix Tips Yellow 1:1	REF 909200
50 Intraoral Tips Yellow	REF 909222



Silagum Mono

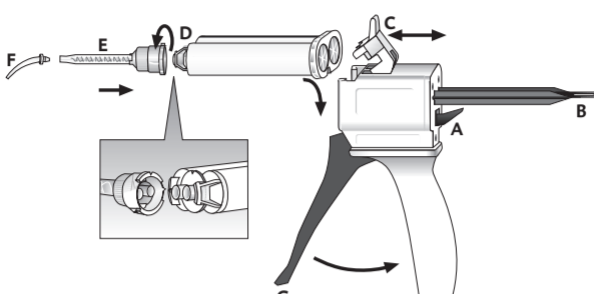


DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH
 Elbgaustraße 248 · 22547 Hamburg · Germany · www.dmg-dental.com
 092231/2026-04



Handling

Using the Automix Cartridge



Instrukcja użycia

Polski

Opis produktu

Materiał do wycisków jednofazowych na bazie silikonów utwardzanych addycyjnie. Materiał jest dostępny w postaci Automix Cartridge.

Przeznaczenie

- Wyciski do produkcji uzupełnień protetycznych, takich jak korony, mosty, wkłady koronowe typu inlay i onlay.
- Wyciski czynnościowe

Ograniczenia dotyczące użytkowania

Nie są znane ograniczenia w używaniu.

Wskazania

Wszystkie sytuacje stomatologiczne wymagające wycisków ostatecznych, np. utrata zęba, próchnica i uraz.

Przeciwwskazania

Nie stosować materiału w przypadku stwierdzonych alergii na którykolwiek ze składników lub alergii kontaktowych.

Grupy docelowe pacjentów

Osoby poddawane leczeniu stomatologicznemu.

Docelowi użytkownicy

Stomatolodzy, asystenci stomatologiczni

Uwagi dotyczące stosowania

- Zalecane czasy można znaleźć w punkcie „Czasy”.
- Jeżeli materiał nakładany jest bezpośrednio do jamy ustnej pacjenta przy użyciu aplikatora jednorazowego użytku, ze względów higienicznych należy go używać wyłącznie u jednego pacjenta.
- Aby uzyskać optymalny wynik mieszania, należy używać końcówek mieszających oferowanych przez DMG. Wszystkie końcówki mieszające są dostępne w opakowaniach uzupełniających.
- Końcówki wewnętrzne są przeznaczone do bezpośredniego, wewnątrzbruzdowego nakładania wokół opracowania.
- Aby poprawić przywieranie masy wyciskowej do łyżek metalowych lub plastikowych, należy nałożyć klej do łyżek przeznaczony do stosowania z silikonami A (np. DMG Tray Adhesive).
- Materiał Silagum Mono może być stosowany ze wszystkimi często stosowanymi nieperforowanymi łyżkami wyciskowymi.

Stosowanie wkładu Automix Cartridge (patrz Fig. w punkcie „Handling”)

Wprowadzanie wkładu Automix Cartridge

1. Popchnąć do góry dźwignię [A] z tyłu dozownika i całkowicie odciągnąć prowadnicę [B].
2. Unieść plastikowy zatrzask [C], wprowadzić wkład Automix Cartridge i zablokować go przy użyciu plastikowego zatrzasku [C].

Uwaga: Upewnić się, że wyżłobienia na wkładzie Automix Cartridge i na dozowniku pasują do siebie.

Zakładanie końcówki mieszającej

1. Zdjąć zatyczkę wkładu [D] lub zużytą końcówkę mieszającą, przekręcając ją o 90° w lewo, a następnie wyrzucić.
2. Nałożyć nową końcówkę mieszającą [E].

Uwaga: upewnić się, że wyżłobienia na końcówce mieszającej i na wkładzie Automix Cartridge pasują do siebie.

3. Zablokować końcówkę mieszającą, obracając ją o 90° w prawo.
4. W razie potrzeby założyć końcówkę wewnętrzną [F].

Nakładanie materiału

- Przy pierwszym użyciu wkładu Automix Cartridge należy wycisnąć niewielką ilość materiału wielkości ziarenka grochu i wyrzucić.
- Mieszać materiał w końcówce mieszającej przy użyciu dźwigni [G] dozownika i nakładać bezpośrednio.

Uwaga: Po użyciu zużytą końcówkę mieszającą należy wyczyścić standardowym roztworem dezynfekującym i pozostawić ją na wkładzie Automix Cartridge jako nakrętkę!

Usuwanie wkładu Automix Cartridge

1. Popchnąć do góry dźwignię [A] z tyłu dozownika i całkowicie odciągnąć prowadnicę [B].
2. Unieść plastikowy zatrzask [C] i wyjąć wkład.

Dezynfekcja dozownika Automix Dispenser

- Dozownik Automix Dispenser może być ponownie używany po dezynfekcji, ale powinien być wymieniony na nowy w przypadku pojawienia się widocznych oznak zużycia.
- Dezynfekcję można przeprowadzić za pomocą dowolnego dostępnego w handlu środka do dezynfekcji zanurzeniowej. Firma DMG zaleca używanie wyłącznie roztworów środków dezynfekujących z listy Instytutu Roberta Kocha (RKI).

Zalecane stosowanie

1. Wypełnić przygotowaną łyżkę wyciskową materiałem Silagum Mono. W trakcie tej czynności należy trzymać łyżkę wyciskową pod niewielkim kątem poniżej końcówki mieszającej.

Uwaga: Aby uniknąć powstawania pęcherzyków powietrza, w trakcie nakładania końcówka mieszająca musi pozostawać zanurzona w materiale.

2. Umieścić niewielką ilość materiału w dostępnej w sprzedaży strzykawce elastomerowej lub użyć bezpośrednio wkładu 50 ml i wstrzyknąć materiał wokół opracowania za pomocą końcówki wewnętrznej.

Uwaga: Wypełnianie łyżki wyciskowej i wstrzykiwanie należy zakończyć jednocześnie, ponieważ wyższa temperatura w jamie ustnej spowoduje szybszą polimeryzację wstrzykniętego materiału niż materiału na łyżce wyciskowej.

3. Wypełnioną łyżkę wyciskową umieścić powoli i delikatnie w jamie ustnej, zwracając uwagę na czas pracy, i wykonać wycisk opracowania.
4. Po upływie czasu polimeryzacji wyjąć wycisk z jamy ustnej (patrz „Usuwanie”).

Usuwanie

- W obszarze opracowania zębów usuwać wycisk równoległe do wzdłużnej osi zębów.
- Po usunięciu postępować w sposób opisany w punkcie „Czyszczenie i dezynfekcja wycisku ostatecznego”.

Czyszczenie i dezynfekcja wycisku ostatecznego

- Wycisk ostateczny wolno dezynfekować wyłącznie za pomocą roztworów do zanurzania.
- Firma DMG zaleca używanie wyłącznie roztworów środków dezynfekujących z listy Instytutu Roberta Kocha (RKI) lub EPA (Agencji Ochrony Środowiska). Należy przestrzegać instrukcji producenta!

- Upewnić się, że używany roztwór dezynfekujący jest wskazany do stosowania z silikonowymi masami wyciskowymi utwardzanymi addycyjnie.
- Pozostawić wycisk ostateczny do wyschnięcia i przechowywać do produkcji odlewu (patrz „Przechowywanie wycisku”).
- Dodatkowe informacje są również dostępne w oświadczeniu DGZMK dotyczącym dezynfekcji materiałów do wycisków dentystycznych: www.dgzmk.de.


Produkcja odlewu i galwanizacja

- Po usunięciu wycisku z jamy ustnej należy poczekać co najmniej 30 minut przed przystąpieniem do produkcji odlewu. Firma DMG zaleca wykonanie odlewu z twardego gipsu do modeli (ISO 6873:2013; typ 3, np. Moldano, Bayer) oraz supertwardego gipsu do modeli (ISO 6873:2013; typ 4, np. Fujirock II, GC).
- Wycisk może być powlekany miedzią lub srebrem.

Przechowywanie wycisku

- Przechowywać wycisk w temperaturze 15 – 25 °C (59 – 77 °F) w suchym miejscu!
- Chronić przed bezpośrednim promieniowaniem słonecznym!

Czasy

Silagum Mono	
Czas mieszania [s]	
Czas pracy łącznie z czasem mieszania* [s]	≤ 90
Czas wiązania w jamie ustnej [s]	≥ 150

* Podane odstępy czasowe dotyczą temperatury pokojowej 23°C (73°F) i normalnej wilgotności względnej wynoszącej 50%. W wyższych temperaturach podane czasy ulegają skróceniu, a w niższych – wydłużeniu. Czas pracy opisuje okres od momentu rozpoczęcia mieszania do momentu, w którym łyżka musi zostać po raz ostatni umieszczona w jamie ustnej pacjenta.

Interakcje

- Pozostałości roztworu retrakcyjnego należy spłukać dokładnie wodą. W przeciwnym razie w niektórych przypadkach mogą one doprowadzić do wydłużenia czasu polimeryzacji.
- Nigdy nie dopuszczać do zetknięcia się wycisku z rozpuszczalnikami organicznymi lub płynami zawierającymi rozpuszczalniki, ponieważ może to doprowadzić do pęcznienia materiału i wystąpienia niedokładności w odlewie.
- Nie dopuścić do kontaktu masy wyciskowej z rękawicami lateksowymi. W przypadku wcześniejszego kontaktu rąk z rękawicami lateksowymi należy dokładnie umyć ręce. Firma DMG zaleca używanie rękawiczek z PVC lub PE.
- Nie łączyć materiału Silagum Mono z silikonami utwardzanymi kondensacyjnie lub polieterowymi masami wyciskowymi.
- Pozostałości materiałów na bazie metakrylanów mogą zmienić charakterystykę polimeryzacji silikonowych mas wyciskowych. Jeśli uzupełnienie przygotowano wcześniej, przed wyciskiem należy ostrożnie oczyścić przygotowane miejsce i otaczającą tkankę za pomocą gazika nasączonego alkoholem i natrysku wody.

Ryzyka resztkowe / działania niepożądane

- Przed użyciem należy sprawdzić produkt pod kątem uszkodzeń i widocznych zanieczyszczeń.
- Nie można wykluczyć nadwrażliwości i/lub reakcji alergicznych u osób ze skłonnością do występowania takich reakcji.
- Nie można wykluczyć niewielkiego ryzyka wystąpienia nieznanych działań niepożądanych.

Ostrzeżenia / środki ostrożności

- Wyłącznie do użytku w stomatologii!
- Unikać kontaktu z oczami! W razie przypadkowego kontaktu z oczami należy natychmiast przepłukać je dużą ilością wody i w razie potrzeby zasięgnąć porady lekarza.
- Należy przestrzegać instrukcji producenta dotyczących wszystkich produktów używanych z materiałem/materiałami.
- Należy stosować się do zaleceń podanych na karcie charakterystyki produktu.
- O wszelkich poważnych incydentach związanych z tym produktem należy powiadomić producenta (productsafety@mtcompanies.com) oraz właściwe organy rejestracyjne.

Charakterystyka wydajnościowa produktu

Spełnia wymagania normy ISO 4823:2025, typ 2: konsystencja medium-body

Przechowywanie/usuwanie

- Przechowywać w temperaturze 15–25°C (59–77°F) w suchym miejscu.
- Chronić przed bezpośrednim promieniowaniem słonecznym!
- Po użyciu użytą końcówkę mieszającą należy wyczyścić standardowym roztworem dezynfekującym i pozostawić ją na wkładzie Automix Cartridge jako nakrętkę!
- Nie używać po upływie terminu ważności!
- Utylizację należy przeprowadzić zgodnie z przepisami krajowymi.

Skład

SiO₂, silikony/siloksany winylowe, silikony/siloksany metylowe, dodatki, pigmenty, katalizatory, silikon wodorkowy.

Инструкция по применению Русский

Описание продукта

Материал для создания монофазных оттисков на основе силиконов, полимеризирующихся по типу полиприсоединения. Материал поставляется в Automix Cartridge.

Целевое назначение

- Оттиски для создания реставрационных конструкций, например, коронок, мостовидных протезов, вкладок и накладок
- Функциональные оттиски

Ограничения применения

Ограничения применения неизвестны.

Показания к применению

Все стоматологические случаи, требующие создания окончательных оттисков, например, потеря зуба, кариес и травма.

Противопоказания

Не использовать материал при имеющейся аллергии на один из его компонентов или контактной аллергии.

Целевая группа пациентов

Лица, получающие стоматологическое лечение.

Предполагаемые пользователи

Стоматолог, ассистирующий персонал

Примечания по применению

- Рекомендуемые временные рамки при работе с материалом указаны в разделе «Временные параметры».
- Если нанесение материала непосредственно в полость рта осуществляется с помощью одноразового аппликатора, в гигиенических целях он должен быть использован только для одного пациента.
- Для оптимального смешивания рекомендуется использовать смесительные канюли, которые можно приобрести у компании DMG. Все смесительные канюли предлагаются также в дополнительных наборах.
- Для прямого нанесения в десневую борозду вокруг препарированной области следует использовать наконечники Intraoral Tips.
- Для повышения адгезии материала оттиска к металлическим или пластиковым ложкам следует нанести ложечный адгезив для А-силиконов (например, DMG Tray Adhesive).
- Silagum Mono может использоваться со всеми традиционными неперфорированными оттисковыми ложками.

Использование Automix Cartridge (см. Fig в разделе «Handling»)

Установка Automix Cartridge

1. Поднять вверх рычажок [A] на тыльной стороне диспенсера и полностью оттянуть скользящий затвор [B].
2. Поднять пластмассовый фиксатор [C], вставить Automix Cartridge и зафиксировать его пластмассовым фиксатором [C].

Примечание. Насечки на Automix Cartridge должны совпасть с насечками на диспенсере.

Установка смесительной канюли

1. Повернув на 90° против часовой стрелки, снимите, а затем утилизируйте колпачок картриджа [D] или использованную смесительную канюлю.
2. Установите новую смесительную канюлю [E].

Примечание. Насечки на смесительной канюле должны совпасть с насечками на Automix Cartridge.

3. Следует зафиксировать смесительную канюлю, повернув ее на 90° по часовой стрелке.
4. При необходимости установите наконечник Intraoral Tip [F].

Нанесение материала

- При первом использовании Automix Cartridge следует выдавить и утилизировать небольшое количество материала (размером с горошину).
- Смешать материал в смесительной канюле, нажав на рычажок [G] диспенсера и нанести непосредственно в нужное место.

Примечание. После использования необходимо очистить смесительную канюлю с помощью стандартного дезинфицирующего раствора и оставить ее на Automix Cartridge в качестве колпачка!

Удаление Automix Cartridge

1. Поднять вверх рычажок [A] на тыльной стороне диспенсера и полностью оттянуть скользящий затвор [B].
2. Поднять пластмассовый фиксатор [C] и снять картридж.

Дезинфекция диспенсера Automix Dispenser

- Automix Dispenser можно использовать повторно после дезинфекции, но при наличии видимых признаков износа он подлежит замене.
- Дезинфекцию можно выполнять методом погружения, используя доступные дезинфицирующие растворы. DMG рекомендует использовать только дезинфицирующие растворы, приведенные в перечне RKI (Институт Роберта Коха).

Рекомендованное применение

1. Следует заполнить подготовленную оттискную ложку материалом Silagum Mono. При этом держите оттискную ложку под небольшим углом под смесительной канюлей.

Примечание. Чтобы избежать образования пузырьков воздуха, конец смесительной канюли должен оставаться погруженным в материал в течение всего процесса нанесения.

2. Заполните эластомерный шприц, доступный в продаже, небольшим количеством материала или используйте картридж объемом 50 мл для нанесения материала вокруг препарированной области с помощью наконечника Intraoral Tip.

Примечание. Заполнение оттискной ложки и внесение материала должны быть завершены одновременно, так как под воздействием более высокой температуры в полости рта вносимый материал схватывается быстрее, чем материал в оттискной ложке.

3. Медленно и аккуратно поместите заполненную оттискную ложку в полость рта в течение рабочего времени и сделайте оттиск препарированной области.
4. По завершении времени отверждения необходимо извлечь оттискную ложку из полости рта, см. раздел «Извлечение».

Извлечение

- В зоне препарирования зубов удалите слепок параллельно продольной оси зубов.
- После извлечения необходимо следовать инструкциям раздела «Очистка и дезинфекция окончательного слепка».

Очистка и дезинфекция окончательного оттиска

- Дезинфекцию окончательного оттиска можно выполнять только методом погружения в дезинфицирующий раствор.
- DMG рекомендует использовать только дезинфицирующие растворы, приведенные в перечне RKI (Институт Роберта Коха) или EPA (Агентство по охране окружающей среды). Соблюдайте инструкции производителя!
- Следует убедиться, что используемый дезинфицирующий раствор подходит для оттисков на основе А-силикона.
- Необходимо высушить окончательный оттиск и сохранить его до процесса отливки модели (см. раздел «Хранение оттиска»).
- Дополнительная информация доступна в Заявлении Немецкого общества стоматологии и челюстно-лицевой хирургии (DGZMK) о дезинфекции стоматологических оттискных материалов. www.dgzmk.de


Отливка и гальванизация

- После извлечения оттиска из полости рта необходимо подождать не менее 30 минут до отливки. DMG рекомендует использовать твердый зуботехнический гипс (ISO 6873:2013; тип 3, например, Moldano, Bayer) для отливки и сверхтвердый зуботехнический гипс для моделей (ISO 6873:2013, тип 4, например, Fujirock II, GC).
- Оттиск может быть покрыт медью или серебром.

Хранение оттиска

- Хранить оттиск в сухом месте при температуре 15–25 °C (59–77 °F).
- Не допускать попадания прямых солнечных лучей!

Временные параметры

Silagum Mono	
Время смешивания [с]	
Рабочее время (включая время смешивания)* [с]	≤ 90
Время отверждения в полости рта [с]	≥ 150

* Указанные значения времени действительны для комнатной температуры 23 °C (73 °F) и нормальной относительной влажности 50 %. Более высокая температура сокращает, более низкая — увеличивает временные интервалы. Рабочее время — это период после начала смешивания до момента, не позднее которого оттискная ложка должна быть расположена в полости рта пациента.

Взаимодействие с другими веществами

- Тщательно смойте остатки раствора для ретракции водой, иначе в некоторых случаях время отверждения может увеличиться.
- Ни в коем случае не допускайте контакта оттиска с органическими растворителями или жидкостями, содержащими растворители, так как это может привести к набуханию материала и, следовательно, к неточностям при отливке.
- Не допускайте контакта оттискного материала с латексными перчатками. Если вы ранее надевали латексные перчатки, тщательно промойте руки. DMG рекомендует использовать перчатки из ПВХ или на основе ПЭ.
- Не комбинируйте материал Silagum Mono с силиконовыми и полиэфирными материалами конденсационной полимеризации.
- Остатки материалов на основе метакрилата могут вызвать изменение характеристик отверждения силиконовых оттисков. Если реставрация была подготовлена заранее, прежде чем выполнять оттиск тщательно очистите место препарирования и окружающие ткани при помощи смоченной в спирте марли и водного спрея.

Побочные действия / остаточные риски

- Перед использованием продукта проверьте изделие на наличие повреждений и видимых загрязнений.
- Нельзя исключить гиперчувствительность и/или аллергические реакции у людей с соответствующей предрасположенностью.
- Сохраняется низкий остаточный риск проявления неизвестных побочных эффектов.

Предупреждения / меры предосторожности

- Только для стоматологического применения!
- Не допускать попадания в глаза! При случайном попадании в глаза немедленно тщательно промойте их большим количеством воды, при необходимости проконсультироваться с врачом.
- Следует соблюдать инструкции производителей других продуктов, используемых вместе с материалом(-ами).
- Следует соблюдать инструкции Паспорта безопасности материала.
- О серьезных инцидентах, связанных с данным продуктом, необходимо сообщать производителю (productsafety@mtcompanies.com) и соответствующим органам регистрации.

Характеристики продукта

Соответствует требованиям стандарта ISO 4823:2025, тип 2: консистенция средней вязкости

Хранение / утилизация

- Хранить в сухом месте при температуре (15–25 °C / 59–77 °F).
- Не допускать попадания прямых солнечных лучей!
- После использования необходимо очистить смесительную канюлю с помощью стандартного дезинфицирующего раствора и оставить ее на Automix Cartridge в качестве колпачка!
- Не использовать по истечении срока годности!
- Утилизация должна проводиться в соответствии с национальными регламентами.

Состав

SiO₂, винилсиликоны/-силоксаны, метилсиликоны/-силоксаны, добавки, пигменты, катализаторы, водородсодержащий силикон

Kullanım kılavuzu

Türkçe

Ürün açıklaması

Katkıyla sertleşen silikon esaslı tek fazlı ölçü materyali. Materyal Automix Cartridge içinde satılmaktadır.

Kullanım amacı

- Kuron, köprü, inley ve onley gibi indirekt restorasyonların üretimi için ölçüler
- Fonksiyonel ölçüler

Kullanım kısıtlamaları

Bilinen kullanım kısıtlamaları yoktur.

Endikasyonlar

Son ölçü gerektiren tüm diş durumları örneğin diş kaybı, çürük ve travma.

Kontrendikasyonlar

Malzemeyi, bileşenlerin herhangi birine karşı bilinen alerjiler veya temas alerjileri olması durumunda kullanmayın.

Hedef hasta grubu

Diş tedavisi gören kişiler.

Hedeflenen kullanıcılar

Diş hekimi, asistan diş hekimi

Kullanımla ilgili notlar

- Önerilen süreler “Zamanlama” başlıklı bölümde bulunabilir.
- Malzeme, tek kullanımlık bir aplikatör kullanılarak doğrudan hastanın ağızına uygulanıyorsa hijyenik nedenlerle tek kullanımlık aplikatör yalnızca bu hasta için kullanılmalıdır.
- Optimum karıştırma sonucu elde etmek için DMG’den temin edilen karıştırma uçlarını kullanın. Tüm karıştırma uçları refill ambalajlarda temin edilebilir.
- Preparasyonun çevresinde direkt, intrasülküler uygulama için Intraoral Tips kullanılmalıdır.
- Ölçü materyalinin metal veya plastik kaşıklara daha iyi yapışmasını sağlamak için bir A-silikon kaşık adezivi (örneğin DMG Tray Adhesive) kullanılmalıdır.
- Silagum Mono delikli olmayan tüm olağan ölçü kaşıklarında kullanılabilir.

Automix Cartridge kullanma (bkz. Fig. “Handling”)

Automix Cartridge’i takma

- Dağıtıcı ünitenin arkasındaki kolu [A] yukarıya itin ve sürgüyü [B] tamamen geriye çekin.
- Plastik mandalı [C] kaldırın, Automix Cartridge’i yerleştirin ve plastik mandalı [C] kilitleyin.

Not: Automix Cartridge üzerindeki çentiklerin, dağıtıcı ünite üzerindeki çentiklerle aynı hizada olduğundan emin olun.

Karıştırma ucunun takılması

- Kartuş kapağını [D] veya kullanılmış karıştırma ucunu saat yönünün tersine 90° çevirdikten sonra kaldırın ve atın.
- Yeni bir karıştırma ucu [E] takın.

Not: Karıştırma ucunun üzerindeki çentiklerin, Automix Cartridge üzerindeki çentiklerle aynı hizada olduğundan emin olun.

- Karıştırma ucunu saat yelkovanı yönünde 90° çevirerek kilitleyin.
- Uygulanabilir durumlarda bir Intraoral Tip [F] takın.

Materyalin uygulanması

- Bir Automix Cartridge’i ilk kez kullandığınızda, önce bezelye tanesi büyüklüğünde bir materyal sıkın ve onu atın.
- Karıştırma ucu içerisindeki malzemeyi dağıtıcı ünite üzerindeki kolu [G] kullanarak karıştırın ve doğrudan uygulayın.

Not: Kullanımdan sonra, kullanılmış karıştırma ucunu standart bir dezenfektan solüsyonla temizleyin ve kapak görevi görmesi için Automix Cartridge üzerinde bırakın!

Automix Cartridge’in çıkarılması

- Dağıtıcı ünitenin arkasındaki kolu [A] yukarıya itin ve sürgüyü [B] tamamen geriye çekin.
- Plastik mandalı [C] kaldırın ve kartuşu çıkarın.

Automix Dispenser’in dezenfekte edilmesi

- Automix Dispenser dezenfekte edildikten sonra tekrar kullanılabilir, ancak gözle görünür aşınma izleri var ise değiştirilmelidir.
- Dezenfeksiyon ticari olarak mevcut bir daldırma dezenfektanı kullanılarak yapılabilir. DMG, yalnızca RKI (Robert Koch Enstitüsü) tarafından listelenen dezenfektan solüsyonların kullanılmasını önerir.

Önerilen kullanım

- Hazırlanan ölçü kaşığı Silagum Mono ile doldurun. Bunu yaparken ölçü kaşığı hafif açılı şekilde karıştırma ucunun altında tutun.

Not: Hava kabarcığı oluşmasını önlemek için karıştırma ucunun tüm uygulama boyunca materyale batırılmış olarak kalması gerekmektedir.

- Piyasada satılan bir elastomer şırıngaya az miktarda materyal doldurun ya da doğrudan 50 ml kartuşu kullanın ve bir Intraoral Tip kullanarak preparasyonun etrafına enjekte edin.

Not: Ağızdaki daha yüksek sıcaklık, enjekte edilen materyalin ölçü kaşığındaki materyalden daha hızlı oturmasına neden olduğu için ölçü kaşığının ve enjeksiyonun doldurulması aynı zamanda yapılmalıdır.

- Doldurulan ölçü kaşığı çalışma süresi içerisinde yavaşça ve nazikçe ağızın içine konumlandırın ve preparasyonun ölçüsünü alın.

- Sertleşme süresinin sonunda ölçüyü ağızdan çıkarın (bkz. “Çıkarma”).

Çıkarma

- Dişlerin hazırlandığı alanda ölçüyü dişlerin boylamsal eksenine paralel olarak çıkarın.
- Çıkardıktan sonra “Son ölçünün temizlenmesi ve dezenfekte edilmesi” bölümünde açıklandığı gibi hareket edin.

Son ölçünün temizlenmesi ve dezenfekte edilmesi

- Son ölçüyü yalnızca daldırma solüsyonları kullanarak dezenfekte edin.
- DMG, yalnızca RKI (Robert Koch Enstitüsü) veya EPA (Çevre Koruma Kurumu) tarafından listelenen dezenfektan solüsyonların kullanılmasını önerir. Üreticinin talimatlarını dikkate alın!
- Kullanılan dezenfektan solüsyonun, ilave sertleşen ölçü silikonlarıyla kullanıma uygun olduğundan emin olun.
- Son ölçüyü kurumaya bırakın ve döküm işlemine kadar saklayın (bkz. “Ölçünün saklanması”).
- Diş ölçü materyallerinin dezenfeksiyonu hakkında daha fazla bilgiyi DGZMK’nin açıklamasında da bulabilirsiniz: www.dgzmk.de

Döküm ve galvanizasyon

- Ölçüyü ağızdan çıkardıktan sonra dökümden önce en az 30 dakika bekleyin. DMG, modelin sert model alçısından (ISO 6873:2013; Tip 3, örneğin Moldano, Bayer) ve kalıplar için ekstra sert alçıdan (ISO 6873:2013; Tip 4, örneğin Fujirock II, GC) hazırlanmasını önerir.
- Ölçü bakır veya gümüş kaplamalı olabilir.

Ölçüyü saklama

- Ölçüyü 15–25 °C (59–77 °F) sıcaklıkta, kuru bir yerde saklayın!
- Doğrudan güneş ışığından koruyun!

Zamanlama

Silagum Mono	
Karıştırma süresi [sn]	
Karıştırma süresi dahil çalışma süresi* [sn]	≤ 90
Ağızda sertleşme süresi [sn]	≥ 150

* Belirlenen süreler 23 °C (73 °F) oda sıcaklığı ve %50 nem bağıli için geçerlidir. Daha yüksek sıcaklıklar bu süreleri kısaltır, daha düşük sıcaklıklar uzatır. Çalışma süresi, edar, karıştırma süresinden başlanmasından kaşığı en geç hastanın ağızına yerleştirilmesi gereken ana kadar geçen süreyi ifade eder.

Etkileşimleri

- Retraksiyon solüsyonu kalıntılarını suyla iyice durulayarak giderin, yoksa bunlar bazı durumlarda sertleşme süresinin uzamasına neden olabilir.
- Ölçünün organik çözücülerle veya çözücü içeren sıvılarıyla temas etmesine asla izin vermeyin, çünkü bunlar materyalin şişmesine ve dolayısıyla dökümde hassaslığın etkilenmesine yol açabilir.
- Ölçü materyalinin lateks eldivenlerle temas etmesine izin vermeyin. Daha önce lateks eldivenlere dokunduysanız ellerinizi iyice yıkayın. DMG, PVC veya PE esaslı eldiven kullanılmasını önerir.
- Silagum Mono’yu kondenzasyon tipi silikon veya polieter ölçü materyalleriyle karıştırmayın.
- Metakrilat bazlı materyal artıkları, silikon ölçü materyallerinin oturma tarzını değiştirebilir. Bir restorasyonun önceden hazırlanmış olması halinde, preparasyon ve çevreleyen dokuyu alkollü bez ile dikkatle temizleyin ve ölçüyü almadan önce su püskürtün.

Artık riskler/yan etkiler

- Lütfen ürünü kullanmadan önce hasar ve gözle görülür kirlenme olup olmadığını kontrol edin.
- Aşırı duyarlılık ve/veya alerjik reaksiyonlar, yatkınlığı olan kişilerde göz ardı edilmemesi gereken durumlardır.
- Bilinmeyen yan etkiler açısından düşük düzeyde bir artık risk göz ardı edilemez.

Uyarılar/önlemler

- Yalnızca dental kullanım içindir!
- Gözle temastan kaçının! Gözlerle kazara temas ettiğinde, bol suyla iyice yıkayın ve gerekirse bir doktora danışın.
- Malzeme/malzemeler ile kullanılan diğer ürünler için üreticinin kılavuzuna uyun.
- Güvenlik bilgi formunu dikkate alın.
- Bu ürünle ilgili herhangi bir ciddi olay durumunda üreticiye (productsafety@mtcompanies.com) ve yetkili kayıt makamlarına bildirimde bulunulmalıdır.

Ürün performans özellikleri

ISO 4823:2025, Tip 2 gereksinimlerini karşılar: Orta kıvamlı

Saklama/îmha

- 15–25 °C (59–77 °F) sîcîklıkta, kuru bir yerde saklayîn.
- Doğrudan gîneş ışığından koruyun!
- Kullanımdan sonra, kullanılmîş karîştirma ucunu standart bir dezenfektan solûsyonla temizleyîn ve kapak gîrevi gîrmesi için Automix Cartridge üzerinde bırakîn!
- Son kullanma tarihinden sonra kullanmayîn!
- İmha ulusal mevzuata uygun olmalıdır.

Bileşim

SiO₂, vinil silikonlar/siloksanlar, metil silikonlar/siloksanlar, katkı maddeleri, pigmentler, katalizîrler, hidrojen silikon

Instrucțiuni de utilizare

Română

Descrierea produsului

Material de amprentare monofazic pe bază de siliconi de adiție. Materialul este disponibil în Automix Cartridge.

Scopul propus

- Amprente pentru fabricarea restaurărilor indirecte, precum coroane, punți, inlay-uri și onlay-uri
- Amprente funcționale

Restricții de utilizare

Nu se cunosc restricții de utilizare.

Indicații

Toate situațiile dentare care necesită amprente finale, de ex. pierderea dinților, carii și traume.

Contraindicații

Nu folosiți materialul în cazul în care există alergii cunoscute la oricare dintre componente sau alergii de contact.

Grupuri țintă de pacienți

Persoanele care beneficiază de tratament dentar.

Utilizatori propuși

Dentist, asistenți dentari

Note privind utilizarea

- Timpii recomandați pot fi găsiți în secțiunea cu titlul „Timpî”.
- În cazul în care materialul este aplicat direct în cavitatea bucală a pacientului cu un aplicator de unică folosință, acesta trebuie utilizat numai la acest pacient, din motive de igienă.
- Pentru a atinge rezultatul optim de amestecare, utilizați vîrfurile de amestec disponibile de la DMG. Toate vîrfurile de amestec sunt disponibile ca pachete de reumplere.
- Vîrfurile intraorale (Intraoral Tips) se folosesc pentru aplicare directă, intrasulculară de jur împrejurul preparării.
- Pentru a îmbunătăți aderența materialului de amprentare la tăvi de metal sau plastic, ar trebui aplicat un adeziv de tăvi pentru siliconi A (de ex. DMG Tray Adhesive).
- Silagum Mono poate fi utilizat în toate tăvile de amprentă uzuale neperforate.

Utilizarea Automix Cartridge (Fig. a se vedea secțiunea „Handling”)

Introducerea Automix Cartridge

1. Împingeți în sus brațul [A] de pe partea posterioară a unității de dozare și trageți glisiera [B] complet în spate.
2. Ridicați mecanismul de blocare din plastic [C], introduceți Automix Cartridge și blocați-l cu ajutorul mecanismului de blocare din plastic [C].

Notă: Asigurați-vă că creștăturile de pe Automix Cartridge sunt aliniate cu cele de pe unitatea de dozare.

Atașarea vîrfului de amestec

1. Scoateți capacul cartușului [D] sau vîrfurile de amestec utilizate, după ce l-ați rotit 90° în sensul invers acelor de ceasornic, și aruncați-l.
2. Atașați un nou vîrf de amestec [E].

Notă: Asigurați-vă că creștăturile de pe vîrfurile de amestec sunt aliniate cu cele de pe Automix Cartridge.

3. Rotiți vîrfurile de amestec 90° în sensul acelor de ceasornic, pentru a-l bloca.
4. Atașați un vîrf intraoral (Intraoral Tip) [F], dacă este cazul.

Aplicarea materialului

- Când folosiți Automix Cartridge pentru prima dată, presăși afară o cantitate de material cât un bob de mazăre și aruncați-o.
- Amestecați materialul în vîrfurile de amestec cu ajutorul brațului [C] de pe unitatea de dozare și aplicați direct.

Notă: După utilizare, curățați vîrfurile de amestec cu soluție dezinfectantă standard, și lăsați-l pe Automix Cartridge drept capac!

Îndepărtarea Automix Cartridge

1. Împingeți în sus brațul [A] de pe partea posterioară a unității de dozare și trageți glisiera [B] complet în spate.
2. Ridicați mecanismul de blocare din plastic [C] și scoateți cartușul.

Dezinfectarea dozatorului Automix Dispenser

- Automix Dispenser poate fi refolosit după dezinfectare, însă ar trebui înlocuit dacă apar semne de uzură.
- Dezinfectarea se poate realiza folosind un dezinfectant prin imersie disponibil în comerț. DMG recomandă să utilizați doar soluții dezinfectante listate de RKI (Robert Koch Institute).

Utilizare recomandată

1. Umpleți tava de amprentă pregătită cu Silagum Mono. Când faceți asta, țineți tava de amprentă ușor înclinată sub vîrfurile de amestec.

Notă: Pentru a evita bulele de aer, este important: capătul vîrfurilor de amestec ar trebui să rămână întotdeauna scufundat în material pe parcursul aplicării.

2. Turnați o cantitate mică de material într-o seringă pentru elastomer disponibilă în comerț sau folosiți direct cartușul de 50 ml și injectați-o în jurul preparării utilizând un Intraoral Tip.

Notă: Umplerea tăvii de amprentă și injectarea ar trebui finalizate în același timp, pentru că temperatura mai mare din cavitatea bucală face ca materialul injectat să se întărească mai repede decât materialul de pe tava de amprentă.

3. Poziționați tava de amprentă umplută încet și cu blîndețe în cavitatea bucală în decursul timpului de lucru și luați amprenta preparării.
4. Îndepărtați amprenta din cavitatea bucală odată ce timpul de întărire s-a scurs (a se vedea „Îndepărtare”).

Îndepărtare

- În zona în care dintele a fost preparat, îndepărtați amprenta paralel cu axa longitudinală a dintelui.
- După îndepărtare, procedați în modul descris la secțiunea „Curățarea și dezinfectarea amprentei finale.”

Curățarea și dezinfectarea amprentei finale

- Dezinfectați amprenta finală folosind numai soluții de imersie.
- DMG recomandă utilizarea numai a soluțiilor dezinfectante enumerate de RKI (Institutul Robert Koch) sau EPA (Agenția de Protecție a Mediului). Respectați instrucțiunile producătorului!
- Asigurați-vă că soluția dezinfectantă folosită este indicată pentru utilizarea cu materiale de amprentare siliconice polimerizate suplimentar.
- Lăsați amprenta finală să se usuce și depozitați-o până la turnare (a se vedea „Depozitarea amprentei”).
- Informații suplimentare găsiți și în declarația emisă de Societatea Germană de Stomatologie și Medicină Orală (DGZMK) privind dezinfectarea materialelor de amprentă dentară: www.dgzmk.de


Turnare și galvanizare

- După îndepărtarea amprentei din cavitatea bucală așteptați cel puțin 30 minute înainte de turnare. DMG recomandă utilizarea unui gips dur de modelare (ISO 6873:2013; tip 3, de ex. Moldano, Bayer) pentru turnare și a unui gips extrem de dur pentru mulaje (ISO 6873:2013; tip 4, de ex. Fujirock II, GC).
- Ampretele pot fi acoperite cu cupru sau argint.

Depozitarea amprentei

- Depozitați amprenta la 15 – 25 °C (59 – 77 °F), într-un loc uscat!
- A se proteja de expunerea la razele directe ale soarelui!

Timpi

Silagum Mono	
Timp de amestecare [s]	
Timp de lucru, inclusiv timpul de amestecare* [s]	≤ 90
Timp de întărire în cavitatea bucală [s]	≥ 150

* Timpii specificați sunt valabili la temperatura camerei de 23 °C (73 °F) și la umiditate relativă normală de 50 %. Temperaturile mai înalte scurtează, iar temperaturile mai joase prelungesc acești timpi. Timpul de lucru descrie perioada dintre începerea amestecării și ultimul moment în care tava trebuie poziționată în cavitatea bucală a pacientului.

Interacțiuni

- Clătiți orice reziduu de soluție de retracție temeinic cu apă, în caz contrar aceasta poate prelungi timpul de întărire în unele cazuri.
- Nu permiteți niciodată amprentei să vină în contact cu solvenți organici sau lichide care conțin solvenți, pentru că astfel materialul se poate umfla, iar asta ar duce la imprecizii la turnare.
- Nu permiteți ca materialul de amprentare să vină în contact cu mănuși de latex. În cazul unui contact anterior cu mănuși din latex, spălați mâinile cu atenție. DMG recomandă utilizarea mănușilor pe bază de PVC sau PE.
- Nu amestecați Silagum Mono cu silicon polimerizabil prin condensare sau materiale de amprentare cu polieteri.
- Reziduurile de materiale pe bază de metacrilat pot influența comportamentul de întărire a materialelor pentru amprente de silicon. În cazul în care o restaurare a fost preparată anterior, curățați cu grijă prepararea și țesutul înconjurător cu tifon îmbibat cu alcool și jet de apă, înainte de luarea amprentei.

Riscuri reziduale/Efecte secundare

- Vă rugăm să verificați dacă produsul prezintă deteriorări sau contaminări vizibile înainte de utilizare.
- Nu se pot exclude reacțiile de hipersensibilitate și/sau reacțiile alergice la persoanele predispuse.
- Nu se poate exclude un risc rezidual scăzut privind efectele secundare necunoscute.

Avertismente/Precauții

- Numai pentru utilizare dentară!
- Evitați contactul cu ochii! În eventualitatea unui contact accidental cu ochii, clătiți imediat cu apă din abundență și, la nevoie, consultați un medic.
- Urmați instrucțiunile producătorului pentru alte produse utilizate împreună cu materialul/materialele.
- Respectați fișa cu date tehnice de securitate.
- Incidentele grave care implică acest produs trebuie raportate producătorului (productsafety@mtcompanies.com) și autorităților responsabile cu înregistrarea.

Caracteristicile de performanță ale produsului

Îndeplinește cerințele ISO 4823:2025, tip 2: consistență cu densitate medie

Depozitare/Eliminare

- Depozitare la 15–25 °C (59–77 °F) într-un loc uscat.
- A se proteja de expunerea la razele directe ale soarelui!
- După utilizare, curățați vârful de amestec cu soluție dezinfectantă standard, și lăsați-l pe Automix Cartridge drept capac!
- A nu se folosi după data expirării!
- Eliminarea se va face în conformitate cu reglementările naționale.

Compoziție

SiO₂, siliconi/siloxani de vinil, siliconi/siloxani de metil, aditivi, pigmenti, catalizatori, silicon hidrogenat

Návod k použití

Česky

Popis výrobku

Monofázový otiskový materiál na bázi aditivně zesíťovaných silikonů. Materiál je k dispozici v kazetách Automix Cartridge.

Určený účel

- Otisky pro výrobu nepřímých náhrad, jako jsou korunky, můstky, inlaye a onlaye.
- Funkční otisky

Omezení použití

Neexistují žádná známá omezení použití.

Indikace

Všechny dentální situace vyžadující konečné otisky, např. ztráta zubu, zubní kaz a traumatizace.

Kontraindikace

Materiál nepoužívejte, pokud víte o alergii na některou ze složek nebo kontaktní alergii.

Cílová skupina pacientů

Osoby podstupující stomatologické ošetření.

Určení uživatele

Zubní lékař, dentální asistenti

Poznámky k použití

- Doporučenou dobu naleznete v části nazvané „Časové rozvržení“.
- Pokud materiál nanášíte přímo v ústech pacienta pomocí jednorázového aplikátoru, je z hygienických důvodů nutné použít jednorázový aplikátor pouze u tohoto jednoho pacienta.
- Abyste dosáhli optimálního smíchání, použijte míchací kanyly od společnosti DMG. Všechny míchací kanyly jsou k dispozici jako náhradní balení.
- Koncovky Intraoral Tip jsou určeny k přímé intrasulkulární aplikaci kolem preparace.
- Pomocí adheziva pro lžice pro A-silikony zlepšete adhezi otiskového materiálu ke kovovým nebo plastovým lžicím (např. DMG Tray Adhesive).
- Silagum Mono lze používat ve všech běžných neperforovaných otiskovacích lžicích.

Manipulace s kazetou Automix Cartridge (Fig., viz „Handling“)

Vložení Automix Cartridge

1. Na zadní straně aplikační pistole zvedněte páčku [A] a až nadoraz vytáhněte závěr [B].
2. Zvedněte plastovou západku [C], vložte Automix Cartridge a uzamkněte ji pomocí plastové západky [C].

Poznámka: Ujistěte se, že zářezy na Automix Cartridge jsou zarovnané se zářezy na jednotce pro výdej léku.

Nasazení míchací kanyly

1. Sejměte víčko kazety [D] nebo použitou míchací kanylu tak, že ji otočíte o 90° proti směru hodinových ručiček, a vyhoďte ji.
2. Nasad'te novou míchací kanylu [E].

Poznámka: Ujistěte se, že zářezy na míchací kanyle jsou zarovnané se zářezy na Automix Cartridge.

3. Míchací kanylu zajistíte tak, že jí otočíte o 90° ve směru hodinových ručiček.
4. V případě potřeby nasad'te koncovku Intraoral Tip [F].

Aplikace materiálu

- Při prvním použití Automix Cartridge vymáčkněte trošku materiálu o velikosti hrášku a vyhoďte jej.
- Smíchejte materiál v míchací kanyle pomocí páčky [G] na aplikační pistolí a nanášejte přímo.

Poznámka: Po použití očistěte použitou míchací kanylu běžným dezinfekčním roztokem a nechte ji na Automix Cartridge jako uzávěr!

Vyjmutí Automix Cartridge

1. Na zadní straně aplikační pistole zvedněte páčku [A] a až nadoraz vytáhněte závěr [B].
2. Zvedněte plastovou západku [C] a vyjměte kazetu.

Dezinfekce aplikační pistole Automix Dispenser

- Aplikační pistolí Automix Dispenser lze po dezinfikování používat opakovaně, je však nutné ji vyměnit, jakmile se objeví viditelné známky opotřebení.
- Dezinfekci je možné provádět pomocí komerčně dostupných dezinfekčních prostředků pro namáčení. Společnost DMG doporučuje používat pouze ty dezinfekční roztoky, které jsou uvedené na seznamu institutu RKI (Institut Roberta Kocha).

Doporučené použití

1. Naplněte připravenou otiskovací lžici materiálem Silagum Mono. Při tomto postupu držte otiskovací lžici pod správným úhlem pod míchací kanylou.

Poznámka: Jako prevence vzniku bublin je důležité, aby během aplikace konec míchací kanyly vždy zůstával ponořen do materiálu.

2. Naplněte malá množství materiálu do komerčně dostupné elastomerové stříkačky nebo použijte 50 ml kazetu přímo a aplikujte injekci kolem preparace pomocí intraorální koncovky.

Poznámka: Plnění otiskovací lžičce a aplikaci je nutné provést současně, jelikož vyšší teplota v ústech vede k rychlejší polymerizaci aplikovaného materiálu, než je tomu u materiálu v otiskovací lžičce.

3. Pomalu a jemně vložte naplněnou otiskovací lžičku do úst v limitu pracovního času a proveďte otisk preparace.
4. Po uplynutí doby polymerizace vytáhněte otisk z úst, viz část „Vyjmutí“.

Vyjmutí

- V oblasti, kde byly zuby připraveny, vytáhněte otisk paralelně s podélnou osou zubů.
- Po vytažení pokračujte dle popisu v části „Čištění a dezinfekce konečného otisku“.

Čištění a dezinfekce konečného otisku

- Dezinfikujte konečný otisk pouze pomocí imerzních roztoků.
- Společnost DMG doporučuje používat pouze ty dezinfekční roztoky, které jsou uvedené na seznamu institutu RKI (Institut Roberta Kocha) nebo EPA (Agentura pro ochranu životního prostředí). Dodržujte pokyny výrobce!
- Ujistěte se, že použitý dezinfekční roztok je určený k použití s adičně tuhnecími otiskovými silikony.
- Ponechte konečný otisk vyschnout a uložte jej až do odlévání, viz část „Uskladnění otisku“.
- Další informace naleznete také v prohlášení DGZMK k dezinfekci otiskových materiálů na webu www.dgzmk.de


Odlévání a galvanizace

- Po vytažení otiskového materiálu z úst počkejte minimálně 30 minut, než přistoupíte k odlévání. Společnost DMG doporučuje zhotovit model z tvrdé modelovací sádry (ISO 6873:2013; typ 3, např. Moldano, Bayer) a ze super tvrdé sádry na formy (ISO 6873:2013; typ 4, např. Fujirock II, GC).
- Otisk může být pokovovaný mědí nebo stříbrem.

Uskladnění otisku

- Otisk skladujte v suchu při teplotě 15–25 °C (59–77 °F)!
- Chraňte před přímým slunečním světlem!

Časové rozvržení

Silagum Mono	
Doba míchání [s]	
Pracovní čas včetně času míchání* [s]	≤ 90
Doba polymerizace v ústech [s]	≥ 150

* Uvedené časy platí pro pokojovou teplotu 23 °C (73 °F) a běžnou relativní vlhkost 50 %. Při vyšších teplotách jsou tyto časy kratší, při nižších teplotách delší. Pracovní čas popisuje období od zahájení míchání do nejzazšího okamžiku, kdy je lžička nutně vložena do úst pacienta.

Interakce

- Pečlivě opláchněte reziduální retrakční roztok vodou, v opačném případě může za určitých podmínek dojít k prodloužení doby polymerizace.
- Nikdy nedovolte, aby se otisk dostal do kontaktu s organickými rozpouštědly nebo kapalinami obsahujícími rozpouštědla. Mohlo by dojít k nabobtnání materiálu a k nepřesnostem v odlitku.
- Otiskový materiál nesmí přijít do kontaktu s latexovými rukavicemi. Pokud jste předtím používali latexové rukavice, umyjte si důkladně ruce. Společnost DMG doporučuje používat PVC nebo PE rukavice.
- Nemíchejte Silagum Mono se silikonem tuhnečím kondenzační reakcí nebo s polyeterovými otiskovými materiály.
- Zbytky materiálu na bázi metakrylátu mohou ovlivnit chování silikonových otiskových materiálů. Pokud byla náhrada připravena dopředu, opatrně před zhotovením otisku očistěte preparovanou oblast a okolní tkáň gázou nasáknutou alkoholem a opláchněte proudem vody.

Reziduální rizika / vedlejší účinky

- Před použitím zkontrolujte, zda produkt není poškozený a zda na něm nejsou viditelné nečistoty.
- U predisponovaných jedinců nelze vyloučit přecitlivělost a/nebo alergické reakce.
- Nelze vyloučit nízké reziduální riziko neznámých vedlejších účinků.

Výstrahy/předběžná opatření

- Pouze pro použití ve stomatologii!
- Zabraňte zasažení očí! Při náhodném zasažení očí je okamžitě důkladně vypláchněte velkým množstvím vody a v případě potřeby vyhledejte lékaře.
- Dodržujte pokyny výrobce pro jiné výrobky používané s materiálem/materiály.
- Dodržujte pokyny uvedené v bezpečnostním datovém listu.
- Jakákoliv závažná nežádoucí příhoda, ke které došlo v souvislosti s dotčeným prostředkem, musí být nahlášena výrobcí (productsafety@mtcompanies.com) a příslušnému orgánu.

Vlastnosti prostředku z hlediska účinnosti

Splňuje požadavky normy ISO 4823:2025, typ 2: konzistence typu medium-body

Skladování/likvidace

- Skladujte v suchu při teplotě 15–25 °C (59–77 °F).
- Chraňte před přímým slunečním světlem!
- Po použití očistěte použitou míchací kanylu běžným dezinfekčním roztokem a nechte ji na Automix Cartridge jako uzávěr!
- Nepoužívejte po uplynutí doby použitelnosti!
- Likvidace musí odpovídat národním předpisům.

Složení

SiO₂, vinylsilikony/siloxany, methylsilikony/siloxany, aditiva, pigmenty, katalyzátory, hydrogensilikon

Οδηγίες χρήσης

Ελληνικά

Περιγραφή προϊόντος

Μονοφασικό αποτυπωτικό υλικό από πολυμερισμένες με προσθήκη σιλικόνες. Το υλικό είναι διαθέσιμο στο Automix Cartridge.

Προβλεπόμενη χρήση

- Αποτυπώσεις για την κατασκευή έμμεσων αποκαταστάσεων, όπως στεφάνες, γέφυρες, ένθετα και επένθετα
- Λειτουργικές αποτυπώσεις

Περιορισμοί χρήσης

Δεν υπάρχουν γνωστοί περιορισμοί χρήσης.

Ενδείξεις

Όλα τα οδοντιατρικά περιστατικά που απαιτούν τελική αποτύπωση, όπως απώλεια δοντιού, τερηδόνα και τραύματα.

Αντενδείξεις

Μη χρησιμοποιείτε το υλικό εάν υπάρχουν γνωστές αλλεργίες σε οποιαδήποτε από τα συστατικά ή αλλεργίες εξ επαφής.

Στοχευόμενη ομάδα ασθενών

Άτομα που υποβάλλονται σε οδοντιατρική θεραπεία.

Προβλεπόμενοι χρήστες

Οδοντίατρος, βοηθός οδοντίατρου

Σημειώσεις σχετικά με τη χρήση

- Οι συνιστώμενοι χρόνοι είναι διαθέσιμοι στην ενότητα «Χρόνος».
- Εάν το υλικό εφαρμοστεί απευθείας στο στόμα του ασθενούς με εφαρμογέα μιας χρήσης, ο εφαρμογέας αυτός δεν πρέπει να χρησιμοποιηθεί σε άλλον ασθενή για λόγους υγιεινής.
- Για να πετύχετε βέλτιστο αποτέλεσμα ανάμιξης, χρησιμοποιήστε τα ρύγχη ανάμιξης που διατίθενται από την DMG. Όλα τα ρύγχη ανάμιξης διατίθενται ως συσκευασίες αναπλήρωσης.
- Τα ενδοστοματικά ρύγχη Intraoral Tips χρησιμοποιούνται σε απευθείας ενδοαυλικές εφαρμογές γύρω από το παρασκευάσμα.
- Για καλύτερη πρόσφυση του αποτυπωτικού υλικού σε μεταλλικά ή πλαστικά δισκάρια, εφαρμόστε συγκολλητικό υλικό για δισκάρια από Α-σιλικόνες (π.χ. DMG Tray Adhesive).
- Το Silagum Mono μπορεί να χρησιμοποιηθεί σε όλα τα συνηθισμένα μη διάτρητα δισκάρια αποτύπωσης.

Χειρισμός του Automix Cartridge (Fig., βλ. «Handling»)

Τοποθέτηση του Automix Cartridge

1. Πιέστε τον μοχλό [A] στο πίσω μέρος της διάταξης προς τα πάνω και τραβήξτε τον ολισθητήρα [B] εντελώς προς τα πίσω.
2. Ανασηκώστε το πλαστικό κλειδίωμα [C], τοποθετήστε το φυσίγγιο Automix Cartridge και ασφαλίστε το με το πλαστικό κλειδίωμα [C].

Σημείωση: Βεβαιωθείτε ότι οι εσοχές στο Automix Cartridge είναι ευθυγραμμισμένες με εκείνες του πιστολιού.

Σύνδεση ρύγχους ανάμιξης

1. Αφαιρέστε το πώμα του φυσιγγίου [D] ή το χρησιμοποιημένο ρύγχος ανάμιξης, αφού το περιστρέψετε αριστερόστροφα κατά 90°, και στη συνέχεια απορρίψτε το.
2. Συνδέστε ένα νέο ρύγχος ανάμιξης [E].

Σημείωση: Βεβαιωθείτε ότι οι εσοχές στο ρύγχος ανάμιξης είναι ευθυγραμμισμένες με εκείνες στο φυσιγγίο Automix Cartridge.

3. Περιστρέψτε το ρύγχος ανάμιξης δεξιόστροφα κατά 90° για να το ασφαλίσετε.
4. Συνδέστε ένα ενδοστοματικό ρύγχος Intraoral Tip [F], εάν χρειαστεί.

Εφαρμογή του υλικού

- Όταν χρησιμοποιείτε ένα φυσιγγίο Automix Cartridge για πρώτη φορά, εξαγάγετε μια ποσότητα υλικού σε μέγεθος μπιζελιού και απορρίψτε το.
- Αναμίξτε το υλικό στο ρύγχος ανάμιξης με τη βοήθεια του μοχλού [C] του πιστολιού και εφαρμόστε απευθείας.

Σημείωση: Μετά τη χρήση, καθαρίστε το χρησιμοποιημένο ρύγχος ανάμιξης με ένα σύνηθες απολυμαντικό διάλυμα και αφήστε το πάνω στο Automix Cartridge ως πώμα!

Αφαίρεση του Automix Cartridge

1. Πιέστε τον μοχλό [A] στο πίσω μέρος της διάταξης προς τα πάνω και τραβήξτε τον ολισθητήρα [B] εντελώς προς τα πίσω.
2. Ανασηκώστε το πλαστικό κλειδώμα [C] και αφαιρέστε το φυσιγγίο.

Απολύμανση του Automix Dispenser

- Το Automix Dispenser μπορεί να ξαναχρησιμοποιηθεί αφού απολυμανθεί. Ωστόσο, θα πρέπει να αντικατασταθεί σε περίπτωση ορατών ενδείξεων φθοράς.
- Η απολύμανση μπορεί να πραγματοποιηθεί με απολυμαντικό διάλυμα εμβάπτισης του εμπορίου. Η DMG συνιστά να χρησιμοποιούνται μόνο απολυμαντικά διαλύματα που περιλαμβάνονται στη λίστα του RKI (Robert Koch Institute).

Προτεινόμενη χρήση

1. Γεμίστε το προετοιμασμένο δισκάριο αποτύπωσης με Silagum Mono. Κατά τη διαδικασία, κρατήστε το δισκάριο αποτύπωσης σε ελαφρώς κεκλιμένη θέση κάτω από το ρύγχος ανάμιξης.

Σημείωση: Για την αποφυγή φυσαλίδων, η μύτη του ρύγχους ανάμιξης θα πρέπει να παραμένει εμβυθισμένη στο υλικό καθ' όλη τη διάρκεια της εφαρμογής.

2. Τοποθετήστε μια μικρή ποσότητα μέσα σε μια ελαστομερή σύριγγα του εμπορίου ή χρησιμοποιήστε απευθείας το φυσιγγίο των 50 ml και εγχύστε γύρω από το παρασκεύασμα με ένα ρύγχος Intraoral Tip.

Σημείωση: Η πλήρωση του δισκαρίου αποτύπωσης και η έγχυση πρέπει να πραγματοποιούνται ταυτόχρονα, διότι, λόγω της υψηλότερης θερμοκρασίας του στόματος, το υλικό πήζει πιο γρήγορα απ' ό,τι στο δισκάριο αποτύπωσης.

3. Τοποθετήστε το γεμισμένο δισκάριο αποτύπωσης αργά και προσεκτικά μέσα στο στόμα εντός του χρόνου δράσης και αποτυπώστε την παρασκευασμένη περιοχή.
4. Στο τέλος του χρόνου πήξης, αφαιρέστε το αποτύπωμα από το στόμα, βλ. «Αφαίρεση».

Αφαίρεση

- Στην περιοχή όπου έχουν παρασκευαστεί τα δόντια, αφαιρέστε το αποτύπωμα παράλληλα προς τον διαμήκη άξονα των δοντιών.
- Μετά την αφαίρεση, ακολουθήστε τις οδηγίες της ενότητας «Καθαρισμός και απολύμανση του τελικού αποτυπώματος».

Καθαρισμός και απολύμανση του τελικού αποτυπώματος

- Απολυμάνετε το τελικό αποτύπωμα χρησιμοποιώντας αποκλειστικά διαλύματα εμβάπτισης.
- Η DMG συνιστά να χρησιμοποιείτε μόνο απολυμαντικά διαλύματα που περιλαμβάνονται στη λίστα του RKI (Robert Koch Institute) ή του EPA (Environmental Protection Agency - Οργανισμός για την Προστασία του Περιβάλλοντος). Τηρείτε τις οδηγίες του κατασκευαστή!
- Βεβαιωθείτε ότι το απολυμαντικό διάλυμα που χρησιμοποιείτε ενδείκνυται για χρήση με πολυμεριζόμενες με προσθήκη σιλικόνες αποτύπωσης.
- Αφήστε το τελικό αποτύπωμα να στεγνώσει και αποθηκεύστε το μέχρι τη χύτευση (βλ. «Αποθήκευση του αποτυπώματος»).
- Για περισσότερες πληροφορίες, ανατρέξτε στη δήλωση της DGZMK σχετικά με την απολύμανση των αποτυπωτικών υλικών: www.dgzmk.de


Χύτευση και γαλβανισμός

- Αφού αφαιρέσετε το αποτύπωμα από το στόμα, περιμένετε τουλάχιστον 30 λεπτά προτού ξεκινήσετε τη χύτευση. Η DMG συνιστά χύτευση από σκληρή γύψο (ISO 6873:2013, τύπος 3, π.χ. Moldano, Bayer) και υπέρσκληρη οδοντιατρική γύψο για τα προπλάσματα (ISO 6873:2013, τύπος 4, π.χ. Fujirock II, GC).
- Το αποτύπωμα μπορεί να επικαλυφθεί με χαλκό ή αργυρό.

Αποθήκευση του αποτυπώματος

- Φυλάξτε το αποτύπωμα στους 15 – 25 °C (59 – 77 °F) σε στεγνό μέρος!
- Προφυλάξτε από άμεση έκθεση στον ήλιο!

Χρόνος

Silagum Mono	
Χρόνος ανάμιξης [s]	
Χρόνος δράσης συμπεριλαμβανομένου του χρόνου ανάμιξης* [s]	≤ 90
Χρόνος πήξης στο στόμα [s]	≥ 150

* Οι αναφερόμενοι χρόνοι ισχύουν για θερμοκρασία δωματίου 23 °C (73 °F) και φυσιολογική σχετική υγρασία 50%. Υψηλότερες θερμοκρασίες μειώνουν τους χρόνους αυτούς, ενώ χαμηλότερες τους παρατείνουν. Ο χρόνος δράσης αναφέρεται στο χρονικό διάστημα από την αρχή της ανάμιξης μέχρι την τελευταία στιγμή κατά την οποία το δισκάριο αποτύπωσης πρέπει να τοποθετηθεί στο στόμα του ασθενούς.

Αλληλεπιδράσεις

- Ξεπλύνετε τυχόν υπολείμματα αντιπηκτικού διαλύματος με νερό. Διαφορετικά, ενδέχεται να παραταθεί ο χρόνος πήξης σε ορισμένες περιπτώσεις.
- Μην αφήνετε το αποτύπωμα να έρθει σε επαφή με οργανικούς διαλύτες ή με υγρά που περιέχουν διαλύτες, διότι αυτό μπορεί να προκαλέσει διόγκωση του υλικού και κατά συνέπεια ανακρίβειες κατά τη χύτευση.
- Μην αφήνετε να έρθει το αποτυπωτικό υλικό σε επαφή με γάντια λάτεξ. Σε περίπτωση προηγούμενης επαφής με γάντια από λάτεξ, πλύνετε τα χέρια προσεκτικά. Η DMG συνιστά τη χρήση γαντιών από PVC ή PE.
- Μην αναμιγνύετε το Silagum Mono με σιλικόνη πολυμεριζόμενη με συμπύκνωση ή με αποτυπωτικά υλικά από πολυαιθέρα.
- Τα υπολείμματα υλικών με βάση μεθακρυλικές ενώσεις ενδέχεται να αλλοιώσουν τη συμπεριφορά των αποτυπωτικών υλικών σιλικόνης. Σε περίπτωση ήδη προπαρασκευασμένης αποκατάστασης, καθαρίστε προσεκτικά την προπαρασκευή και τους περιβάλλοντες ιστούς με γάζα εμποτισμένη με αλκοόλη και ψεκάστε νερό πριν από τη λήψη του αποτυπώματος.

Υπολειπόμενοι κίνδυνοι/παρενέργειες

- Συνιστούμε να ελέγξετε το προϊόν για τυχόν φθορές και ορατή επιμόλυνση πριν από τη χρήση.
- Δεν μπορούν να αποκλειστούν η υπερευαισθησία ή/και οι αλλεργικές αντιδράσεις σε άτομα με σχετική προδιάθεση.
- Δεν μπορεί να αποκλειστεί ένας χαμηλός υπολειπόμενος κίνδυνος άγνωστων παρενεργειών.

Προειδοποιήσεις/προφυλάξεις

- Μόνο για οδοντιατρική χρήση!
- Αποφύγετε την επαφή με τα μάτια! Σε περίπτωση τυχαίας επαφής με τα μάτια, ξεπλύνετε αμέσως και διεξοδικά με άφθονο νερό και συμβουλευτείτε ιατρό, εφόσον απαιτηθεί.
- Τηρείτε τις οδηγίες του κατασκευαστή για τα άλλα προϊόντα που χρησιμοποιούνται σε συνδυασμό με το υλικό / τα υλικά.
- Τηρείτε το φύλλο δεδομένων ασφαλείας!
- Ο κατασκευαστής (productsafety@mtcompanies.com) και οι αρμόδιες αρχές καταχώρισης πρέπει να ενημερωθούν σε περίπτωση σοβαρών περιστατικών που σχετίζονται με το προϊόν.

Χαρακτηριστικά απόδοσης προϊόντος

Πληροί τις προδιαγραφές του προτύπου ISO 4823:2025, τύπος 2: σύσταση μέσης ρευστότητας

Αποθήκευση/διάθεση

- Φυλάσσεται στους 15 – 25 °C (59 – 77 °F) σε στεγνό χώρο.
- Προφυλάξτε από άμεση έκθεση στον ήλιο!
- Μετά τη χρήση, καθαρίστε το χρησιμοποιημένο ρύγχος ανάμιξης με ένα σύνηθες απολυμαντικό διάλυμα και αφήστε το πάνω στο Automix Cartridge ως πώμα!
- Μη χρησιμοποιείτε το προϊόν μετά την ημερομηνία λήξης!
- Η απόρριψη πρέπει να γίνεται σύμφωνα με τους εθνικούς κανονισμούς.

Σύνθεση

SiO₂, βινυλοσιλικόνη/βινυλοσιλοξάνη, μεθυλοσιλικόνη/μεθυλοσιλοξάνη, πρόσθετα, χρωστικές, καταλύτες, σιλικόνες που περιέχουν υδρογόνο

使用说明

中文版

产品描述

基于加成型固化硅橡胶的单相印模材料。此材料以 Automix Cartridge 包装形式供应。

预期用途

- 印模,用于制作齿冠、齿桥、镶嵌体和高嵌体等间接修复体。
- 功能性印模

使用限制

没有已知的使用限制。

适应症

需要最终印模的所有牙齿状况,例如:牙质损失、龋齿和创伤。

禁忌症

若已知对任何成分过敏,或存在接触性过敏者,请勿使用该材料。

患者目标群体

接受牙科治疗的人群。

目标用户

牙科医生、牙科助理

使用注意事项

- 建议的时间可参见标题为“定时”的部分。
- 如果使用一次性涂药器将材料直接涂抹在患者口中,出于卫生原因,一次性涂药器只能用于一名患者。
- 为了获得最优的混合效果,请使用 DMG 提供的混合头。所有混合头均可作为补充装提供。
- Intraoral Tips 可直接用于准备材料周围的龈沟内。
- 为了提高印模材料与金属或塑料托盘的粘合力,可使用 A 型硅橡胶的托盘粘剂(如 DMG Tray Adhesive)。
- Silagum Mono 可用于所有常见的非穿孔印模托盘。

操作 Automix Cartridge(图示详见“Handling”部分)

插入 Automix Cartridge

1. 上推给药装置后方的杆 [A],然后完全拉回滑片 [B]。
2. 拉起塑料卡扣 [C],插入 Automix Cartridge,并使用塑料卡扣 [C] 将其锁定。

注:确保 Automix Cartridge 上的槽口与给药装置上的槽口对齐。

安装混合头

1. 逆时针旋转 90° 揭开包装管盖帽 [D] 或已使用的混合头,并丢弃。
2. 安装新的混合头 [E]。

注:确保混合头上的槽口与 Automix Cartridge 上的槽口对齐。

3. 将混合头顺时针旋转 90° 锁定。
4. 如需要,安装一个 Intraoral Tip [F]。

使用该材料

- 初次使用 Automix Cartridge 时,挤出豌豆大小量的材料并丢弃。
- 握压给药装置上的手柄 [G],使材料在混合头内混合均匀,然后直接使用。

注:使用后,使用标准消毒剂清洁用过的混合头,并将混合头留在 Automix Cartridge 上充当盖帽!

移除 Automix Cartridge

1. 上推给药装置后方的杆 [A],然后完全拉回滑片 [B]。
2. 拉起塑料卡扣 [C],取出包装管。

Automix Dispenser 消毒

- Automix Dispenser 消毒后可多次使用,但若出现磨损迹象则需更换。
- 可以使用市售的浸泡型消毒剂进行消毒。DMG 建议仅使用 RKI 列出的消毒剂。

推荐使用方法

1. 在准备好的印模托盘中填满 Silagum Mono。填充过程中,轻微倾斜印模托盘,置于混合头下方。

注:为避免气泡,使用过程中应将混合头末端始终浸在材料中。

2. 将少量材料装入市售的弹性体注射器中,或者直接使用套有口内注入头的 50ml 药筒将其注入到准备材料周围。

注:印模托盘的填充和注入应同时结束,因为较高的口内温度会导致注入材料比印模托盘中的材料更快固化。

3. 在工作时间内将填充好的印模托盘缓慢轻柔地置于口中,以取得备体的印模。
4. 固化时间结束后即将印模从口中取出,参见“取出”。

取出

- 在备牙区域,移除与牙齿纵轴平行的印模。
- 下文描述了取出后的“最终印模材料的清洗和消毒”部分。

最终印模材料的清洗和消毒

- 仅可使用浸泡型溶液对最终印模进行消毒。
- DMG 建议仅使用罗伯特-科赫研究所 (RKI) 或环境保护署 (EPA) 列出的消毒剂。请遵循制造商使用说明!
- 确保所用消毒剂适用于加成固化印模硅橡胶。
- 将最终印模材料风干储存至浇注,见“印模材料的储存”。
- 有关更多信息,也可查看 DGZMK 关于牙科印模材料消毒的声明: www.dgzmk.de


浇注和电镀

- 从口腔内取出印模后,等待至少 30 分钟后再浇注。DMG 推荐使用硬质模型石膏 (ISO 6873:2013;3 型,例如 Moldano, Bayer) 进行浇注,以及使用超硬石膏 (ISO 6873:2013;4 型,例如 Fujirock II, GC) 进行制模。
- 印模材料可以镀铜或镀银。

印模保存

- 将印模储存在温度为 15–25°C (59–77°F) 的干燥处!
- 避免直接暴露于日光下!

定时

Silagum Mono	
混合时间[秒]	
工作时间包含混合时间* [秒]	≤ 90
口内固化时间[秒]	≥ 150

* 此处时间是指在室温 23°C (73°F) 和正常相对空气湿度为 50% 条件下的有效时间。温度越高时间越短,反之则时间越长。工作时间是指从混合开始到必须将托盘置于患者口中的时间。

相互作用

- 用水彻底冲洗掉任何残留的收缩溶液,否则在某些情况下可能会延长固化时间。
- 本印模不得与有机溶剂或含溶剂液体接触,否则可能导致材料膨胀,影响浇注准确性。
- 印模材料不可接触乳胶手套。如果此前接触了乳胶手套,请认真洗手。DMG 推荐使用聚氯乙烯 (PVC) 或聚乙烯 (PE) 材料的手套。
- 请勿将 Silagum Mono 与凝固固化硅橡胶或聚醚印模材料混合。
- 残留的甲基丙烯酸酯基材料可能会改变硅橡胶印模材料的固化性能。如果之前制备了修复体,则在取印模前需要使用浸透的纱布和水喷雾仔细清洗预备体和周围组织。

残留风险/副作用

- 在使用前请先检查产品是否有损坏和可见脏污。
- 易感人群中无法排除发生超敏反应和/或过敏反应的可能性。
- 未知副作用的残余风险虽然很低,但是不能完全排除。

警告/预防措施

- 仅用于牙科!
- 避免接触眼睛!若不慎入眼,请立即用大量清水彻底冲洗眼部,必要时咨询医生。
- 若与本材料合用的其他产品,请遵循其制造商使用说明。
- 请遵守安全数据表。
- 凡涉及本产品的任何严重事故,必须通知制造商 (productsafety@mtcompanies.com) 和责任登记机关。

产品性能特性

符合 ISO 4823:2025,2 型:中等稠度一致性的要求

储存/处置

- 储藏于温度为 15-25°C/ 59-77°F 的干燥处。
- 避免直接暴露于日光下!
- 使用后,使用标准消毒剂清洁用过的混合头,并将混合头留在 Automix Cartridge 上充当盖帽!
- 超出保质期后请勿使用!
- 必须依据国家规定进行处置。

组成成分

二氧化硅、乙烯基硅酮/硅氧烷、甲基硅酮/硅氧烷、添加剂、颜料、催化剂、含氢硅油

製品概要

付加硬化シリコーンをベースとした単一印象材です。この材料は、Automix Cartridgeに入っています。

目的

- クラウン、ブリッジ、インレー、アンレーなどの間接修復物製作作用の印象採得
- 機能印象

使用上の制限

使用に関する既知の制限はありません。

適応用途

最終印象を必要とするすべての歯科状況。例: 歯牙欠損、う蝕、外傷など。

禁忌

何らかの含有材料成分に対するアレルギーが既知である場合、または接触アレルギーがある場合は使用しないでください。

患者対象グループ

歯科治療を受けている患者様。

対象ユーザー

歯科医、歯科助手

使用上の注意

- 推奨する時間は、「タイミング」セクションに記載しています。
- 本材料を使い捨てアプリケーターで直接に患者の口腔内に使用する場合は、衛生上の理由から、当該アプリケーターは1名の患者に限り使用してください。
- 最適な混合結果を得るために、DMGが提供するミキシングチップを使用してください。すべてのミキシングチップは、リフィルパックとして提供されています。
- Intraoral Tips は、支台形成部周囲への直接的な歯肉溝内適用に使用します。
- 金属トレーまたはプラスチックトレーへの印象材の接着性を改善するために、Aシリコーン用トレー接着剤を塗布してください (DMG Tray Adhesive など)。
- Silagum Mono は、すべての無孔の印象トレーで使用できます。

Automix Cartridge の取り扱い (Fig.は「Handling」を参照)

Automix Cartridge の装着

- ディスペンサー本体後部にあるレバー [A] を押し上げ、スライド [B] を完全に後方に引きまします。
- プラスチック製ラッチ [C] を持ち上げ、Automix Cartridge を装着し、プラスチック製ラッチ [C] を使用してロックします。

注意:必ずAutomix Cartridgeの切れ込みがディスペンサーユニットの切れ込みと合っていることを確認してください。

ミキシングチップの取り付け

- カートリッジのキャップ[D]または使用済みのミキシングチップを反時計回りに90°回転させて取り外し、廃棄してください。
- 新しいミキシングチップ[E]を取り付けます。

注意:ミキシングチップの切れ込みがAutomix Cartridgeの切れ込みと合っていることを確認してください。

- ミキシングチップを時計回りに90°回転させてロックします。
- 必要に応じて、Intraoral Tip [F] を装着してください。

材料を塗布する

- Automix Cartridgeを初めて使用する際は、中身を豆粒大程度出して捨ててください。
- ディスペンサー本体のレバー [G] を使用してミキシングチップ内の材料を混ぜ、直接塗布します。

注意:使用した後、標準消毒液で使用済みのミキシングチップを洗浄し、キャップ代わりに Automix Cartridge に装着したままにしてください!

Automix Cartridge の取り外し

- ディスペンサー本体後部にあるレバー [A] を押し上げ、スライド [B] を完全に後方に引きまします。
- プラスチック製ラッチ [C] を持ち上げ、カートリッジを取り外します。

Automix Dispenser の消毒

- Automix Dispenserは、消毒の後に再使用できますが、傷など目視可能な磨耗の兆候がある場合は交換してください。
- 滅菌には市販の浸漬用消毒液が使用可能です。DMGは、RKI (Robert Koch Institute) にリストアップされた消毒液をご使用になることをお勧めします。

推奨用途

- 調整済みの印象用トレーに Silagum Mono を填入します。その際に、印象トレーをミキシングチップ下で少し傾けて持ちます。

注意:気泡の発生を防ぐために、塗布中のミキシングチップの先端は常に材料に浸漬されているようにしてください。

- 市販のエラストマーシリンジに少量の材料を充填するか、50 ml カートリッジを直接使用して、Intraoral Tip で支台形成部の周囲に注入します。

注意:これは、注入した材料は口腔内の高い温度により、印象トレーの材料よりも早く硬化するためです。

- 充填した印象トレーを作業時間内にゆっくり静かに口腔内に挿入し、支台歯の印象を採得します。
- 硬化時間が経過したら、口腔内の印象を外します。「外し方」を参照してください。

外し方

- 支台歯部分では、歯の縦軸に平行に印象を外します。
- 外したら「最終印象の清掃と消毒」セクションの説明に従って処置を行います。

最終印象の清掃と消毒

- 最終印象は浸漬式消毒薬のみで消毒してください。
- DMG は、RKI (Robert Koch Institute) または EPA (Environmental Protection Agency) に掲載されている消毒液のみの使用を推奨します。メーカーの指示をご確認ください!
- 使用する消毒液が付加硬化印象シリコーンの使用に適していることを確認してください。
- 最終印象は乾燥させ鑄造まで保存します。「印象の保存」を参照してください。
- 詳細については、歯科印象材の消毒に関する DGZMK の声明 (www.dgzmk.de) も参照してください


鑄造と亜鉛メッキ

- 口腔内から印象を外してから鑄造までは、最低30分以上あけます。DMG では、模型作製に硬質模型用石膏 (ISO 6873:2013; 3 種、例: Moldano (Bayer 社製))、鑄型用に超硬質石膏 (ISO 6873:2013; 4 種、例: Fujirock II (GC 社製)) を使用することを推奨します。
- 印象には銅メッキ、銀メッキを施すことができます。

印象の保存

- 印象は15 ~ 25 °C (59 ~ 77 °F) の乾燥した場所で保管してください!
- 直射日光を避けてください!

タイミング

Silagum Mono	
混合時間 [s]	
処理時間(練和時間を含む)* [s]	≤ 90
口腔内での硬化時間 [s]	≥ 150

* 指定の時間は、室温23°C(73°F)、標準相対湿度50%での状況です。室温が高い場合は時間が短く、低い場合は長くなります。作業時間は、混和開始から印象トレーを患者の口腔内に装着する最終タイミングまでの時間を意味します。

相互作用

- 歯肉圧排液が残っていると硬化時間が長くなることもあるため、水で完全に洗い流してください。
- 印象が有機溶剤または溶剤を含む液体と接触しないようにしてください。接触すると、材料が膨張し、正確な鑄造ができなくなる可能性があります。
- 印象材がラテックス手袋に接触しないようにしてください。事前にラテックス手袋と接触した場合、よく手を洗ってください。DMGは、PVC (ポリ塩化ビニル) またはPE (ポリエチレン材料) を使用した手袋の使用を推奨します。
- Silagum Mono を、縮合重合型硬化シリコーンまたはポリエーテル印象材と混ぜないでください。
- メタクリレート系材料の残留物は、シリコーン印象材の硬化挙動に影響を与える場合があります。歯冠修復が事前に行われている場合には、アルコールを湿したガーゼと水スプレーで歯冠修復部分と周りの細胞を丁寧に清掃してから印象を取るようにしてください。

残存リスク/副作用

- 使用前に、製品に損傷や目視可能な汚染がないか確認してください。
- 体質的に感受性のある方において、過敏症および / またはアレルギー反応が生じる可能性を排除できません。
- 未知の副作用については、低いレベルではあるものの、残存リスクを完全に排除することはできません。

警告/注意事項

- 歯科治療目的以外に使用しないでください!
- 目に入らないようにしてください! 目に入ってしまった場合には、すぐに流水で十分に洗い流し、必要に応じて医師の診療を受けてください。
- 本製品と併用する他の製品については、製造元の指示に従ってください。
- 安全性データシートを遵守してください。
- 本製品に関する重大な事故が発生した場合、メーカー (productsafety@mtcompanies.com) および所轄の登録当局に届け出なければなりません。

製品の性能特性

ISO 4823:2025タイプ2:中粘度の要件を満たす

保存/廃棄

- 15 ~ 25°C (59 ~ 77°F) の乾燥した場所で保管してください。
- 直射日光を避けてください!
- 使用した後、標準消毒液で使用済みのミキシングチップを洗浄し、キャップ代わりに Automix Cartridge に装着したままにしてください!
- 消費期限が切れている場合は使用しないでください!
- 国の規制に従って廃棄してください。

構成

SiO₂, ビニルシリコーン/シロキサン, メチルシリコーン/シロキサン, 添加剤, 顔料, 触媒, 水素系シリコーン

사용 설명서

한국어

제품 설명

추가 경화 실리콘을 기반으로 한 단상 인상 재료. 이 재료는 Automix Cartridge에서 사용할 수 있습니다.

대상 목적

- Crown, bridge, inlay와 onlay 같은 간접 수복물 제작용 인상
- 기능적 인상

사용 제한

확인된 사용 제한은 없습니다.

적응증

치아 손실, 우식, 외상과 같이 최종 인상이 필요한 모든 치과 사례.

금기

구성물질에 대한 알레르기가 있거나 접촉 알레르기가 있는 것으로 확인된 부위에는 사용하지 마십시오.

환자 대상 그룹

치과 치료를 받고 있는 사람들.

대상 사용자

치과 의사, 치과 보조 인력

사용상 주의사항

- 권장 시간은 "타이밍"이라는 제목을 가진 섹션에서 확인할 수 있습니다.
- 재료를 일회용 어플리케이터를 사용하여 환자의 입안에 직접 적용하는 경우, 위생적인 이유로 해당 일회용 어플리케이터는 반드시 이 환자 한 명에게만 사용해야 합니다.
- 최적의 혼합물을 얻기 위해서는, DMG의 Mixing tip을 사용하십시오. 모든 Mixing tip 은 리필 팩으로 구매 가능합니다.
- Intraoral Tips는 준비된 치아 주변의 열구 내 직접 도포에 이용됩니다.
- 인상 재료의 금속이나 플라스틱 트레이에 대한 접착 능력을 개선하기 위해, A 실리콘용 트레이 접착제를 도포해야 합니다(예: DMG Tray Adhesive).
- Silagum Mono는 모든 일반 비천공 인상 트레이에 이용 가능합니다.

Automix Cartridge 취급 방법 (Fig. "취급 방법" 참조)

Automix Cartridge 삽입

1. 디스펜싱 유닛 뒤쪽에 있는 레버 [A]를 위로 밀어 올리고, 슬라이드 [B]를 완전히 뒤로 당깁니다.
2. 플라스틱 래치 [C]를 들어 올리고, Automix Cartridge를 삽입한 후 플라스틱 래치 [C]를 사용하여 잠급니다.

주: Automix Cartridge의 흡을 도포장치의 흡에 맞춰 장착합니다.

믹싱 팁 결합

1. 카트리지 캡 [D] 또는 사용한 믹싱 팁을 시계 반대방향으로 90° 회전한 후 빼서 버리십시오.
2. 새로운 믹싱 팁 [E]를 주사기에 있는 흡에 맞춰 끼워줍니다.

주: 믹싱 팁의 V자 흡을 Automix Cartridge의 흡에 맞춰 장착해야 합니다.

3. 혼합 팁을 시계 방향으로 90° 돌려 잠급니다.
4. 적절한 경우 Intraoral Tip [F]을 부착합니다.

도포 방법

- 새로운 Automix Cartridge를 사용할 때는, 완두콩 크기 정도의 재료를 짜낸 후 폐기하십시오.
- 디스펜싱 유닛의 레버 [G]를 사용하여 재료를 Mixing tip 안에 혼합하고, 이를 직접 도포합니다.

주: 사용 후에는 사용한 혼합 팁을 표준 소독액으로 세척하고, 캡 역할을 하도록 Automix Cartridge에 꽂아 두십시오!

Automix Cartridge 제거

1. 디스펜싱 유닛 뒤쪽에 있는 레버 [A]를 위로 밀어 올리고, 슬라이드 [B]를 완전히 뒤로 당깁니다.
2. 플라스틱 래치 [C]를 들어 올리고 카트리지를 제거하십시오.

Automix Dispenser 소독

- Automix Dispenser는 소독 후 재사용할 수 있으나 마모 흔적이 보이는 경우 교체해야 합니다.
- 상용 침전 소독제를 사용하여 소독을 할 수 있습니다. DMG는 RKI(Robert Koch Institute)에 명시된 소독 방법만을 사용할 것을 권장합니다.

권장 사용법

1. 준비된 인상 트레이에 Silagum Mono를 채우십시오. 이때 혼합 팁 아래에서 인상 트레이를 약간 기울이십시오.

주: 기포가 생기지 않도록 도포를 진행하는 동안 혼합팁의 끝을 재료에 담가주십시오.

2. 상용 탄성중합체 주사기에 소량의 재료를 채우거나 50ml 카트리지를 직접 구강 내 팁을 이용하여 준비된 치아 주변에 주입하십시오.

주: 입안 온도가 높으면 주입된 재료가 인상 트레이의 재료보다 빨리 굳기 때문에 인상 트레이 채우기와 주입은 동시에 끝내야 합니다.

3. 작업 시간 이내에 채워진 인상 트레이를 부드럽게 천천히 입안에 넣고 준비된 치아의 인상을 만드십시오.
4. 경화 시간이 끝나면 입에서 인상을 꺼내십시오. "제거"를 참조하십시오.

제거

- 치아가 준비된 부분에서 치아의 종방향 축에 평행하게 인상을 제거하십시오.
- 제거 후에 "최종 인상의 청소 및 소독" 섹션의 설명에 따라 진행하십시오.

최종 인상의 청소 및 소독

- 최종 인상은 침지 용액만 사용하여 소독하십시오.
- DMG는 RKI(Robert Koch Institute) 또는 EPA(Environmental Protection Agency)에 명시된 소독 방법만을 사용할 것을 권장합니다. 제조업자의 지침을 준수하십시오!
- 사용하는 소독액이 부가 중합형 인상 실리콘에 사용하도록 지정되어 있는지 확인하십시오.
- 최종 인상을 건조시키고 캐스팅 시까지 보관하십시오. "인상 보관"을 참조하십시오.
- 치과용 인상재의 소독에 대한 DGZMK의 권고안에서 더 많은 정보를 이용하실 수 있습니다: www.dgzmk.de


캐스팅 및 아연도금

- 입에서 인상을 제거한 후 캐스팅을 하기 전에 30분 이상 대기합니다. DMG는 작업 모형 제작을 위해 경질 모형 석고(ISO 6873:2013; Type 3, 예: Moldano, Bayer)를 사용하고, 대모형 제작을 위해 초경질 석고(ISO 6873:2013; Type 4, 예: Fujirock II, GC)를 사용할 것을 권장합니다.
- 인상은 구리 또는 은 도금이 가능합니다.

인상 보관

- 건조한 장소에서 15 - 25 °C (59 - 77 °F)로 인상 재료를 보관하십시오!
- 직사광선에 노출을 피하십시오!

타이밍

Silagum Mono	
혼합 시간 [s]	
작업 시간(혼합 시간 포함)* [s]	≤ 90
구강내 세팅 타임 [s]	≥ 150

* 명시된 시간은 실온 23°C(73°F), 습도 50%에서 유효합니다. 이 시간은 온도가 높을수록 짧아지고 온도가 낮을수록 길어집니다. 작업 시간은 혼합을 시작하는 시점부터 트레이를 환자의 입에 위치시켜야 하는 최종 시점까지의 기간을 말합니다.

상호작용

- 물로 잔류 용액을 깨끗이 헹구십시오. 그렇지 않으면 일부의 경우 경화 시간이 길어질 수 있습니다.
- 재료가 부풀어 캐스트가 정확하지 않게 될 수 있으므로 인상이 유기 용제나 용제를 포함한 액체와 접촉하지 않도록 하십시오.
- 인상재가 라텍스 장갑에 닿지 않도록 하십시오. 라텍스 장갑에 접촉한 경우 주의하여 손을 씻으십시오. DMG는 PVC 또는 PE 계열 장갑을 권장합니다.
- Silagum Mono를 응결 경화 실리콘이나 폴레에테르 인상 재료와 혼합하지 마십시오.
- 잔여 메타크릴레이트계 물질은 실리콘 인상재의 경화 거동을 바꿀 수 있습니다. 수복물을 미리 준비한 경우, 인상 전에 알코올이 묻은 거즈와 물 스프레이로 조제물과 주변 조직을 조심스럽게 닦으십시오.

잔여 위험/부작용

- 사용 전에 제품의 손상 및 눈에 보이는 오염 여부를 확인하시기 바랍니다.
- 과민 반응 및/또는 알레르기 반응은 해당 성향이 있는 사람들에게서 배제될 수 없습니다.
- 알려지지 않은 부작용에 대한 낮은 잔여 위험을 배제할 수 없습니다.

경고/예방 조치

- 반드시 치과 진료 용도로만 사용하십시오!
- 눈에 접촉되지 않도록 하십시오! 실수로 눈에 접촉된 경우에는 많은 물로 즉시 헹구고 필요한 경우 의사의 진찰을 받으십시오.
- 재료/재료들과 함께 사용되는 다른 제품에 대한 제조업체의 지침을 준수하십시오.
- 안정성 데이터 시트를 준수하십시오.
- 본 제품과 관련된 중대한 사고가 발생할 경우, 제조사(productsafety@mtcompanies.com) 및 관할 등록 기관에 반드시 통보해야 합니다.

제품 성능 특징

ISO 4823:2025, Type 2: 미디엄 바디 균일성 조건을 준수합니다


보관/처분

- 건조한 장소에서 15 – 25°C(59 – 77°F)로 보관하십시오.
- 직사광선에 노출을 피하십시오!
- 사용 후에는 사용한 혼합 팁을 표준 소독액으로 세척하고, 캡 역할을 하도록 Automix Cartridge에 꽂아 두십시오!
- 만료일이 지나면 사용하지 마십시오!
- 폐기는 국가 규정을 준수해야 합니다.

구성

SiO₂, 비닐 실리콘/실록산, 메틸 실리콘/실록산, 첨가제, 안료, 촉매, 하이드로젠 실리콘

Packaging

2 Automix Cartridges @ 50 ml, 4 Automix Tips, 4 Intraoral Tips	
	REF 909718

Economy Pack

8 Automix Cartridges @ 50 ml, 16 Automix Tips, 16 Intraoral Tips	
	REF 909719

Accessories

1 Automix Dispenser Type 50 1:1	REF 909507
50 Automix Tips Yellow 1:1	REF 909200
50 Intraoral Tips Yellow	REF 909222